

Materialien (Printmaterialien, Fotos, digitale Materialien) aus dem historischen Schularchiv (Archiv der AG „Spurensuche“)

Stand: 4. September 2018

Bei Wunsch nach Ausleihe von Material bitte eine Mail an [schulgeschichte\(at\)igs-halle.de](mailto:schulgeschichte(at)igs-halle.de) oder mit Herrn Budnik sprechen.
Im Netz zu finden unter: IGS >> Projekte >> Spurensuche
http://www.igs-halle.de/igs/cms/front_content.php?idcat=73



- Die Auflistung erfolgt chronologisch, wie die Exponate ins historische Schularchiv kamen -

1. „Ruhe und Ordnung“

Ernst Ottwalt, Nachdruck 1972 Amsterdam, 307 S., Roman
[Raubdruck Amsterdam; Halle während der Novemberrevolution und des Kapp-Putsches] → *2014 Neuerscheinung des historischen Buches im Hasenverlag Halle mit neuen Rechercheergebnissen von Christan Eger* 270 S.

2. „Deutschland erwacht“

Ernst Ottwalt, Nachdruck 1978, 388 S.
[Original 1932; Analyse des aufkommenden Faschismus]

3. „Ernst Ottwalt“

Andreas W. Mytze, 1977, 173 S.
[Dokumente und Informationen über Ernst Gottwalt Nicolas; Stand: 70er Jahre]

4. „Viele Welten“

Annett Krake, 2007, 94 S.
[Adressen in der Burgstr: Karl Riehm – Burgapotheke; Eduard Riehm – Burgstr. 28; Eig. B. Budnik]

5. „Halle um die Jahrhundertwende“

Kunstdruckalbum, 1988
[Fotografien von G. Riehm]

6. „Die große Märkerstraße“

Werner Piechocki, 1995, 177 S.
[Gr. Märkerstr. 12 – ehem. Wohnhaus von Otto Nasemann; Eig. B. Budnik]

7. „Die Memoiren des Peterhans von Binningen“

Curt Goetz, 1960, 154 S.
[Beschreibung von Halle und von Unterrichtsstunden am Stadtgym.]

8. „Halle um die Jahrhundertwende - Gottfried Riehm“

Dr. Werner Piechocki, 1983, 96 S.
[Riehm-Fotos von einer Ausstellung 1983 in der Moritzburg]

9. Adressen der ehemaligen Abiturienten des Stadtgymnasiums zu Halle (Saale)

- a) 1910, Dr. G. Riehm (Nr.1-959), 41 S.
- b) 1931, Paul Rothe (Nr.1-1546), 80 S.
- c) 1937, Carl Achtzehn/Dr. Stoffel (Nr.1-1712), 89 S.

10. **Jahresberichte des Stadtgymnasiums Halle** (Originale; die Schuljahre wurden von Ostern bis Ostern in ein Sommer- und ein Wintersemester eingeteilt und enthalten neben den Schulnachrichten in der Regel einen wissenschaftlichen Artikel eines Lehrers der Schule)

- a) über das Schuljahr 1868 – 1869 (1. Jahrgang) von Otto Nasemann mit der Ankündigung der „Oeffentlichen Einweihung des Grossen Hoersaals“ sowie einer „Kurzen Geschichte der Aufhebung des Lutherischen und der Gründung des neuen Stadt-Gymnasiums“, 51 S.
[dieses Heft enthält die Namen der ersten Lehrer und Schüler unseres Schulgebäudes; Gottfried Riehm ist als Schüler Nr. 12 der Quinta aufgeführt]
- b) über das Schuljahr 1869 – 1870 (2. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „L. Varii de Morte Eclogae Reliquiae“ von Robertus Unger, 48 S.
- c) über das Schuljahr 1870 – 1871 (3. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Über die Perdixsage und ihre Entstehung. Eine linguistisch-mythologische Abhandlung“ von Dr. Gerland, 45 S.
[in diesem Jahresbericht wird auch darauf eingegangen, dass der Deutsch-Französische Krieg von 1870/71 Auswirkungen auf die Schule hatte, da z. B. der Mathematiklehrer Friedrich Meyer eingezogen wurde und durch eine Verwundung längere Zeit ausfiel]
- d) über das Schuljahr 1871 – 1872 (4. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Das Tagebuch des Rathsmeysters Marcus Spickendorff von Halle“ von Oberlehrer Dr. Opel, 42 S.
- e) über das Schuljahr 1872 – 1873 (5. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Die Überlieferung der stoischen Definitionen über die Affecte“ von Dr. Richter, 38 S.
[in diesem Heft werden die allerersten Abiturienten des Hauses namentlich erwähnt sowie ihre Berufswünsche angegeben; es waren zu Michaelis 10 und zu Ostern 4 Schüler; die Besoldung der Lehrer in Talern wird aufgeführt]
- f) über das Schuljahr 1873 – 1877 (6. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Über Aristophanes Frieden“ von Lehrer Bräunig, 52 S.
- g) über das Schuljahr 1874 – 1875 (7. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Über Flächensysteme II. Ordnung“ von Gymnasiallehrer Meyer, 48 S.
[F. Meyer war väterlicher Freund und als Mathematiklehrer Mentor von Gottfried Riehm; er wurde später Ehrendoktor der halleschen Universität und ist auf dem Stadtgottesacker mit mathematischen Symbolen auf dem Grabstein beigesetzt]
- h) über das Schuljahr 1875 – 1876 (8. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Probe eines Glossars zur Chanson de Roland“ von Dr. Schmilinsky, 38 S.
- i) über das Schuljahr 1876 – 1877 (9. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Ausbreitung der Hirschauer Regel durch die Klöster Deutschlands“ von Dr. Paul Giseke, 47 S.
- j) über das Schuljahr 1877 – 1878 (10. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „L. Varii de Morte Eclogae Reliquiae. Pars altera“ von Robertus Unger, 41 S.
- k) über das Schuljahr 1879 – 1880 (12. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Beiträge zur Geschichte der Capitulation von Mailand 1162“ von Lehrer Lohe, 56 S.
- l) über das Schuljahr 1880 – 1881 (13. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Der Delphin in der dichtenden und bildenden Phantasie der Griechen und Römer“ von Dr. Biedermann, 45 S.



- m) über das Schuljahr 1881 – 1882 (14. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Epikurs Brief an Herodot, § 68 – 83“, übersetzt und erläutert von Dr. A. Brieger, 47 S.
- n) über das Schuljahr 1886 – 1887 (19. Jg.) von O. Nasemann mit dem Beitrag „Quaestiones grammaticae et criticae in Sophoclis Trachinias“ von Dr. H. Berndt, 44 S.
- o) über das Schuljahr 1888 – 1889 (21. Jg.) von O. Nasemann, 27 S.
[die Beilage „Der Turnunterricht in den unteren Klassen höherer Lehranstalten“ von Dr. G. Riehm liegt als separate Kopie vor]
- p) über das Schuljahr 1889 – 1890 (22. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit der Schulordnung des Stadt-Gymnasiums zu Halle a. S., 34 S.
- q) über das Schuljahr 1892-1893 (25. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit dem Artikel zu „Epikurs Lehre von der Seele“, 24 S.
- r) über das Schuljahr 1894-1895 (27. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit dem Artikel „Ein kurzes Wort gegen die Überschätzung des Turnens“ von Oberlehrer Dr. G. Riehm, 39 S.
- s) über das Schuljahr 1895-1896 (28. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit dem Artikel „Otto Nasemann, der erste Direktor des Stadtgymnasiums – Eine Skizze“ von Oberlehrer Dr. Gottfried Riehm, 48 S.
[Otto Nasemann, der erste Direktor des Stadtgymnasiums, hatte 1889 seine Funktion an Franz Friedersdorff übergeben; er starb am 31. März 1895 und ist auf dem Stadtgottesacker begraben]
- t) über das Schuljahr 1899 – 1900 (32. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit dem Artikel „Strabos Bedeutung für die moderne Geographie“ von Dr. F. Kähler (Teil I), 39 S.
- u) über das Schuljahr 1903-1904 (36. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit der Beilage „Bayern und die Gründung des Deutschen Reiches im Jahre 1870“ von Oberlehrer Dr. Gustav Salchow, 38 S.
- v) über das Schuljahr 1904-1905 (37. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff mit der Beilage „Einiges vom Zahlbegriff“ von Oberlehrer Oswald Jahn, 40 S.
- w) über das Schuljahr 1905-1906 (38. Jg.) von Dr. Franz Friedersdorff, 28 S.
[die Beilage „Katalog der Lehrerbibliothek“, Teil 1, von Dr. Ernst Ebeling liegt nicht vor]
- x) über das Schuljahr 1906-1907 von Dr. Franz Friedersdorff, 28 S.
[die Beilage „Katalog der Lehrerbibliothek“, Teil 2, von Dr. Ernst Ebeling liegt nicht vor]
- y) über das Schuljahr 1908-1909 von Dr. Franz Friedersdorff mit einer Festrede „Zur Jahrhundertfeier der preußischen Städteordnung“ von Prof. Otto Genest, gehalten am 19. Nov. 1908, 39 S.
- z) Jahresbericht des Stadtgymnasiums 1910/11 – 43. Jg. - und Jahresbericht des **Reformrealgymnasiums** – 2. Jg. von Dr. Franz Friedersdorff mit dem Beitrag von G. Riehm: Zur **Didaktik des mathematischen Unterrichts** in den Mittelklassen des Gymnasiums, 60 S.
- aa) über das Schuljahr 1912-1913 (45. Jg.) von Karl Fr. W. Schmmidt mit Erlassen zum Besuch von „Kinematographentheatern“ durch Schüler und einem Erlass über die Gefahren von „Schundliteratur“, 23 S.
- bb) über das Schuljahr 1924-1925 von Dr. Karl Röhrscheidt, 28 S.
- cc) über das Schuljahr 1925-1926 von Dr. Karl Röhrscheidt, 31 S.
- dd) über das Schuljahr 1926-1927 von Dr. Karl Röhrscheidt, 28 S.



ee) über das Schuljahr 1927-1928 von Dr. Karl Röhrscheidt, 26 S.

11. Jahresberichte des **Reformrealgymnasiums**

- a) Über das Schuljahr 1912 – 1913 vom Direktor Dr. Georg Hanf, 18 S.
- b) Über das Schuljahr 1913 – 1914 von Dr. G. Hanf, 28 S.
[das Reformrealgymnasium wurde in unserem Schulgebäude gegründet und zog 1913 in ein neues Gebäude in der Friesenstr. 3/4, jetzt Herder-Gymnasium]

12. Jahresberichte der **Städtischen Realschule** zu Halle a. S.

- a) Über das Schuljahr 1887 – 1888 vom Direktor Dr. Lackemann, 16 S.
- b) Über das Schuljahr 1888 -1889 von Dr. Lackemann, 18 S.
- c) Über das Schuljahr 1889 – 1890 vom Direktor Dr. Lackemann, 20 S.
- d) Über das Schuljahr 1891 – 1892 vom Direktor Dr. A. Thaer mit dem Artikel „Kennzeichen der Entartung einer Fläche 2. Ordnung“ von A. Thaer, 40 S.
- e) Über das Schuljahr 1892 – 1893 vom Direktor Dr. Thaer mit dem Artikel „Die Legation des Kardinalbischofs Nikolaus von Albano in Skandinavien“ von Oberlehrer Robert Breyer und einem Erlass über die Teilnahme von Schülern an Verbindungen, 47 S.
[die Realschule wurde 1883 in unserem Gebäude gegründet und 1893 zur Oberrealschule umgewandelt]

13. Jahresberichte der **Städtischen Oberrealschule zu Halle a. S.**

- a) 1893 – 1894 vom Direktor Dr. A. Thaer mit „Handschriftlichem von Oberlehrer Dr. Berthold Wiese:
I. Ein neues Tesorettobruchstück
II. Die lyrischen Gedichte in dem cod. 1069 fonds italien der Bibliothèque Nationale zu Paris“, 46 S.
- b) 1894 – 1895 von Dr. A. Thaer mit einem Artikel „Das Wesen des Patriotismus und seine Behandlung in der Dichtung“ von Oberlehrer Walter Franke, 48 S.
- c) 1895 – 1896 von Dr. A. Thaer mit dem Artikel „Organische Chemie in der Prima der Oberrealschule“ von Oberlehrer Dr. Emil Löwenhardt und einem Erlass zum Führen von Waffen durch Schüler, 46 S.
- d) 1896 – 1897 vom Direktor Dr. H. Schotten mit dem Artikel „Die historische Bedeutung des Donaulaufs besonders des ungarischen“ von Oberlehrer Dr. Heinrich Hertzberg sowie die Ansprache des Stadtschulrats Dr. Krähe zur Einführung des Oberrealschuldirektors Dr. Schotten in sein Amt, 53 S.
- e) 1897 – 1898 von Dr. H. Schotten mit dem Artikel „Die neusprachlichen Lehrbücher in den höheren Schulen Preussens. Nach den Programmen von Ostern 1896 zusammengestellt von Oberlehrer Dr. Hermann Schwarz“, 49 S.
- f) 1898 – 1899 von Dr. H. Schotten, 29 S.
[der Artikel „Mathematischer Unterricht“ von Dr. Heinrich Schotten fehlt],
- g) 1900 – 1901 von Dr. Heinrich Schotten, 35 S.
[mit einem Anhang der Schulbücher für das Schuljahr 1901/02 sowie einem Lehrerverzeichnis
- h) mit Wohnanschrift und Sprechstunden; die Beilage „Aneignung astronomischer Begriffe auf der Schule“ fehlt]
- i) 1901-1902 von Dr. Heinrich Schotten mit einem Artikel von Dr. Paul Ebeling „Der syntaktische Gebrauch der Partizipia in der Kudrun“, 47 S.
- j) 1903 – 1904 von Dr. H. Schotten, 34 S.



- k) 1904 – 1905 von Dr. H. Schotten, 35 S.
- l) 1905 – 1906 von Dr. H. Schotten, 36 S.
- m) 1906 – 1907 von Dr. H. Schotten, 38 S.
- n) 1907 – 1908 von Dr. H. Schotten, 40 S.
- o) 1908 – 1909 von Dr. H. Schotten, 44 S.
- p) 1909 – 1910 von Dr. H. Schotten, 37 S. [mit Versetzungsverordnung und weiteren schulischen Bestimmungen]

[die Städtische Oberrealschule befand sich bis 1908 im hiesigen Gebäude und zog dann in ein neues Schulhaus in der Staudestr.; später ABF, dann Reil-Gymnasium und jetzt Reil-Sekundarschule]

14. Original-Veröffentlichungen von Lehrern der Schule

- a) Otto Nasemann, 1885, „**Bad Lauchstädt**“, 52 S.
- b) Karl Friedrich Wilhelm Schmidt, 1914, „**Sprachgeschichtliches im griechischen Unterrichte**“, 13 S. [Beilage zum Jahresbericht]

15. Festschrift: „**125 Jahre Stadtgymnasium zu Halle (1868-1993)**“

Dr. Käther, 31 S.
[Original]

16. „**Der Unterricht in den alten Sprachen und die Politische Bildung**“

Albert Klinz, 1969, 105 S.
[Mit Widmung des ehem. Abiturienten des Stadtgym., Albert Klinz]

17. Broschüre: „**Stadt Halle Saale - Der Friedhofswegweiser**“

2. Ausgabe, 2005, 91 S.
[Struktur des Stadtgottesackers und des Laurentiusfriedhofes]

18. „**Historische Schulgebäude der Stadt Halle/Saale**“

Herausgeber: Dieter Dolgner, 2003, 156 S.
[Eig. B. Budnik]
Papierkopie des Artikels von D. Dolgner zum Stadtgymnasium (S. 72 – 81)

19. Historische **Stadtpläne** (Zeitungsabdrucke, Reprintausgaben, Elektronische Karten der ULB)

- a) 1608
- b) 1631
- c) 1808
- d) 1858
- e) 1885
- f) 1888
- g) 1906 [Reprint Faltplan]
- h) 1910
- i) 1946 [Original] mit Straßenverzeichnis und Umbenennungen
- j) 1947
- k) 1948
- l) 1989 [Faltplan Original]



20. **„Jahrbuch 1930/31 Stadt-Gymnasium Halle“**
 Dr. Karl Röhrscheidt mit Unterstützung des Lehrerkollegiums, Buchdruckerei
 Hallische Nachrichten, 74 S. (Kopie)
 [Original ULB; mit Schülerzeichnungen]
21. **„Kuhle Wampe“** (DVD; s/w) filmedition Suhrkamp
 Beiheft mit Kommentar und Materialien
 Bertolt Brecht/Slatan Dudow/Hanns Eisler/Ernst Ottwalt
 [mit Ernst Ottwalt in einer Nebenrolle; Eig. B. Budnik]
22. **Bertolt Brecht: Kuhle Wampe. Protokoll des Films und Materialien**
 Hrsg.: Wolfgang Gersch und Werner Hecht
 edition suhrkamp 1969/2. Aufl. 1973, 198 S.
 Hinweis: da das Drehbuch des Filmes verloren gegangen ist haben die Herausgeber
 nach einer Filmkopie ein Protokoll geschrieben
 Das Bändchen enthält auch die Protokolle des zweimaligen Filmverbots vor 1933
 sowie Proteste und Rezensionen sowie Material über die Lage der Arbeiter in den
 zwanziger Jahren
 [Eig. B. Budnik]
23. Papierkopien von **Fotos** von Gottfried Riehm (Aufgenommen zwischen 1880 und
 1928)
 [Originalglasplatten und Fotoabzüge im Stadtarchiv]
 • Heinesche Villa (heute Luisenstr. 1) mit Schülern davor
24. **Digitale Aufnahmen** aus dem Jahre 2008
- der Gräber
 - von Otto Nasemann,
 - von Eduard Riehm,
 - von Gottfried Riehm,
 - von Karl Riehm
 - der Wohnhäuser
 - der Familie von Eduard Riehm
 - der Familie von Gottfried Riehm
 - von Karl Riehm
 - Situations- und Raumpläne der Schule/des Schulgeländes
 - Gestaltungsplan des Geländes 1867 (ohne Turnhalle und Nebengebäude,
mit „Abtritt“)
 - Das Nebengebäude 1900 anl. des Umbaus der Direktorenwohnung zu
Klassenräumen
 - Raumplan des Hauptgebäudes und Nebengebäudes für das Gymnasium, die
Realschule und die Vorschule (undatiert)
 - Interessantes aus den histor. Bauakten des Gebäudes von 1867 bis 1872
25. **Schüler- und Abiturzeitungen**
- Von 1937/38
 - Von 1998 (erster Abiturjahrgang der IGS.Halle)
 - Von 1999 (erster Abiturjahrgang der Kooperationskursstufe der IGS und KGS)



26. Ausriss aus einem **Schulheft** von 1940 mit einem korrigierten Test im Fach Geschichte (Kl. 5 des Gymnasiums)
[Original]
27. Papierkopien von publizierten historischen **Artikeln**
- G. Riehm: Schöpfung und Entstehung der Welt, 1895, in: Göttinger Arbeiterbibliothek
 - Autor ungenannt: „Das Stadt-Gymnasium“ aus dem Hallischen Tageblatt vom 1. Nov. 1869 [Artikel aus einer Serie über die äußere Gestaltung des Gebäudes und die Notwendigkeit des Ankaufs des dahinterliegenden Grundstücks (heute Bolzplatz) für die Schule]
 - Baron Sigmar von Schulze-Galléra: „Das Stadtgymnasium“, in: Topographie von Straßen und Plätzen Halles (aus den 20er Jahren)
28. **Kollegiumsphotos**
- Von 1920 (Stadtgymnasium)
 - Von 1963 (Adam-Kuckhoff-POS)
 - Von 1993 (Thomasius-Gymnasium) [Papierkopie]
 - Von 2008 (IGS)
29. Handschriftliche **Beschreibung** des Schullebens am Thomasius-Gymnasium 1991 bis 1993
30. Einladung zur **Orgelweihe** 1928 (Kopie)
[Original im Stadtarchiv]
31. „**Gymnasien der Provinz Sachsen und des Landes Anhalt**“
1966, Bonn, S. 25 – 45 „Das Stadtgymnasium zu Halle“
Autor: Dr. Bernhard Sommerlad
32. „**Schulordnung** des Stadtgymnasiums in Halle“
vom 10. Februar 1914, 5 S.
[Original]
33. „**Auszug aus der Festschrift der Stadt Halle A./S.**“
Stäude (Oberbürgermeister), Halle 1891, Kapitel 2: Die Höheren Schulen: Das Gymnasium und die Realschule (Kopie)
34. Artikel aus dem **Architekturführer** für Halle, 2003: Die Villa Heine; Das Christian-Thomasius-Gymnasium (S. 79)
35. „40jährige **Abiturientenfeier** ehem. Schüler des Stadtgymnasiums Halle/Saale (später Christian.-Thomasius-Schule)“ in Hallische Zeitung Nr. 7 Juli 1983 (Offizielles Mitteilungsblatt der Vereinigung ehemaliger Hallenser), Thüringer Tageszeitung S. 13 und Nr. 11 vom Nov. 1983 „50 Jahre nach dem Abitur“ S. 15
(Kopien)



36. Dr. Herbert Graewe: Ein **ehemaliger Lehrer** des Stadtgymnasiums erzählt aus seinem Leben, 1983, 18 S. (Kopie)
37. **Schulordnung** des Stadtgymnasiums von 1872 (Kopie)
38. **Artikel** ohne Autor: „Das Stadtgymnasium“, 2 S. mit Abb. des Hauses (kurzer Abriss bis 1969); „Das gastfreie Haus der Familie Heine“, 2 S. mit Abb.
39. Zeitungsartikel vom 28. Juni 1937: „Die **Grundsteinlegung** auf der Lucke“
[Kopie]
40. Abschrift aus den **Lebenserinnerungen** des Generalmajors Friedrich Starke Berlin-Lichterfelde, Hortensienstr. 27 mit Kurzbiografie aus dem Internet
[Abiturient von Ostern 1909; Nr. 906 der Riehmschen Abiturientenliste]
41. Historische **Postkarten** und Fotos
[Kopien]
- Stadtgymnasium um 1900
 - Martha-Haus und Springbrunnen vor dem Stadtgymnasium (Zeitpunkt unbekannt)
 - Stadtgymnasium mit Schülern davor (Zeitpunkt unbekannt)
 - Gebäude mit Rondell vor dem Haupteingang (Zeitpunkt unbekannt)
 - Blick über die Dächer auf die Schule Richtung Markt (Zeitpunkt unbekannt)
 - Schulgebäude mit Litfaßsäule und Schülern (Zeitpunkt unbekannt)
 - Straßenansicht und Blick auf die Orthopäd.-chirurg. Privatklinik von Dr. H. Gocht (Südseite der Schule)
 - Marthahaus (Zeitpunkt unbekannt)
42. **Artikel** von Schulze-Galléra aus der Topografie über das Stadtgymnasium, 4 S.
[Kopie]]
43. **Martha-Haus-Zeitung** Nr. 5 vom Herbst 2006 mit „Das ehemalige Stadtgymnasium“; S. 1 und 2
44. Gedruckte Materialien eines **Geschichtsprojekts** der Klasse 7a mit Herrn Budnik von 1998
45. Eine Schule als **Denkmal**, Projekt von Schülern des Thomasius-.Gymnasiums von 1993 [zum Teil handschriftlich]



- a) Die **Schulzeit** von 1931 bis 1938 (aus dem Bericht eines ehem. Schülers)
- b) Chronologische Zusammenstellung wichtiger Ereignisse seit der **Neugründung** des Gymnasiums im August 1991

46. Martina Franz: Die **Geschichte** des halleschen Stadtgymnasiums, 6 S.
47. „Kleine Mitteilung“ über den Präsidenten a. D. Dr. **Eduard Riehm** 70 Jahre alt
[Kopie]

48. „In Memoriam **Karl Riehm** mit seinem Schriftenverzeichnis“, 10 S. mit Abb. der Büste Karl Riehms, Veröffentlichung des Museums für Vogeschichte
49. MZ-Artikel vom 12. März 2008 „Foto-Schatz vom **ollen Jottfried**“
50. **Anselma Heine** aus: „Mein Rundgang“, 1926, Kopie bzw. tif-Datei des Halletails Lebensdaten und Kurzbiografie zu Anselma Heine und ihren Vater, Eduard Heine, aus dem Internet
[Kopie; Original in der ULB]
51. Reproduktionen von **Postkarten** mit Abbildungen von Riehm-Fotos (8 Stück) aus dem Jahre 2008
52. „Gottfried Riehm – **Lebensbild** geschrieben vom Bruder Hermann Riehm“. 55 S.
[Kopie; Original Frau Staeves]
53. Artikel aus dem DNW (19.Aug. 1989): „Bewahrt Halles Historie – Unser Treff mit **Heinz. H. Beyer**“
[Kopie]
54. Brief von **Heinz H. Beyer** an Karl Riehm vom 23.08.1983
[Kopie; Original Fr. Staeves]
55. **Schulvideo** (DVD) des Christian-Thomasius-Gymnasiums von 1998 mit: Ausschnitten aus „Kabale und Liebe“ (1993), Ausschnitten aus dem Festprogramm „125 Jahre Stadtgymnasium zu Halle“ (1993), Ausschnitten aus Projektwochen 1994 und 1995, Ausschnitten aus dem Frühjahrskonzert (1994), Ausschnitten aus den Abiturfeiern 1994-1998
56. Deckblatt und des Inhaltsverzeichnis vom „**Katalog der Lehrerbibliothek** des Stadtgymnasiums als Beilage des Osterprogramms 1907 (Zweiter Teil) und Inhaltsverzeichnis des ersten Teils von 1906; beide Teile insgesamt 240 S.
[Kopie; Original in der ULB]
57. „Die Geschichte des **hallischen Schulwesens**“, Schülerarbeit von Helmut Berthold (Kl. 8a) von 1939, 64 S.
[Original: handschriftlich, gebunden; mit Originalfotografien]
58. **Originalnachweisbücher** aus der Schulverwaltung
- a) Umschulungen 1953 – 1968
 - b) Umschulungen/Zeugnisse/Abgänger ab 8. Kl. von 1951 – 1973
 - c) Abgangsbuch (8./10. Kl.) mit Zeugnisnoten von 1953 bis 1965 (Grundschule Gustav Nachtigall)
 - d) Aufnahmebuch in die Grundschule 1957 bis 01.09.1990 (Geburtsdaten ab 1945; Waidenplanschule II)
 - e) Aufnahmebuch (Geburtsdaten ab 1939) für Aufnahmen ab 1953 bis 01.09.1966



f) Schulaufnahmebuch 1956 – 1968 für die GS Gustav-Nachtigal-Str.

59. „**Handwörterbuch** des Biblischen Altertums für gebildete Bibelleser“, Bd. I + II A - M – Z;
Hrsg. Dr. Eduard C. Aug. Riehm – ord. Prof. der Theol. in Halle – 1884, Bielefeld und Leipzig, 903 S. bzw. 944. S. mit zahlreichen zum Teil farbigen Abbildungen [Fraktur/Altdeutsch]
60. „**Jahrbuch für hallische Stadtgeschichte 2008**“ mit dem Artikel „Verdienstvoller Gymnasiallehrer und Bewahrer des Stadtbildes – Zum 150. Geburtstag von Professor Dr. Gottfried Riehm“ von Roland Kuhne (Archivar im hallischen Stadtarchiv), S. 154 – 160
61. Brief von **Friedrich Meyer** an Gottfried Riehm vom 2. Juli 1889
[Kopie; Original Fr. Staeves]
62. Broschüre „**Erinnerungsfeier an das fünfzigjährige Bestehen** des Stadt-Gymnasiums zu Halle (Saale) 1868 – 23. April – 1918“, enthält die Festrede von Studienrat Prof. Dr. Riehm, das Programm der Festveranstaltung und Begrüßungsansprachen, 32 S., Druck Heinrich John Halle
[Original]
63. Artikel „**Der Turnunterricht** in den unteren Klassen höherer Lehranstalten“ von Dr. G. Riehm, Halle a./S. 1889, 9 S.
[Kopie; Original Fr. Staeves]
64. **Fotos** der Familien von Eduard Riehm und Gottfried Riehm
[Kopien; Originale Fr. Staeves]
65. **Fotos** mit Karl Riehm
[Kopien, Originale Fr. Staeves]
66. **Zeitungsartikel** „Halle vor einem Menschenalter“ von Prof. Dr. G. Riehm; Veröffentlichungsdatum unbekannt (I. Weltkrieg ?), aus: Halle an der Saale als Verkehrs- und Fremdenstadt, Sonder-Beilage der Allgemeinen Zeitung für Mitteldeutschland
[Kopie]
67. „Gottfried Riehm - **Zum Gedächtnis seines 85. Geburtstages und seines 15. Todestages**“ von Heinz Herrmann Beyer, Manuskript, 5 S., 1943
[Kopie, Original Fr. Staeves]
68. Schulchronik der Oberrealschule/Wittekind-Sekundarschule „**Von der Oberrealschule zur Sekundarschule 25. April 1908 – 25. April 2008**“, Verfasser M. Drobny und Arbeitsgruppe Schulchronik der SEK „Johann Christian Reil“, 197 S [Papierausdruck und pdf-Datei; die städtische Oberrealschule wurde in unserem Gebäude gegründet und zog 1908 in ein eigenes Gebäude in die Staudestr.].
69. „**Elemente der Mathematik**“, 4. Teil **Trigonometrie** von Dr. Friedrich Reidt, Berlin 1896, Grotosche Verlagsbuchhandlung, 86 S.



[das Buch wurde laut Jahresbericht von 1899/1900 für den Mathematikunterricht in den höheren Klassen für die Schule angeschafft und in die Lehrerbibliothek des Stadtgymnasiums eingeordnet]

70. **Alte Schullehrbücher** [Eig. Frau Bartels]
- a) Lesebuch für Bürgerschulen, 1856
 - b) Gesangbuch für die Grafschaft Wernigerode (Zum Gebrauch in Kirche, Schule und Haus), 1906
 - c) Komm sing froh (Teil 2), Liederbuch für Volksschulen, (nach 1927)
 - d) Europa Sternenhimmel/Mond, Erdkunde für höhere Lehranstalten, 1931
 - e) Regeln für die deutsche Rechtschreibung, 1946
 - f) Lehrbuch der Erdkunde (Europa), 1946
 - g) Lehrbuch der Biologie (Teil I), 1948
 - h) Lehrbuch der Biologie (Teil II), 1947
 - i) Wilhelm Tell, 1953 (mit Schülerbemerkungen, 8. Kl.)
71. **Festschrift** zur Feier des 50jährigen Bestehens der Städtischen Oberrealschule zu Halle (Saale) 1884 – 1934
[Kopie von Herrn Drobny]
72. **Westermann Weltatlas** von 1922
73. **„Verboten, verschwiegen, verschwunden“**
von Brigit Herkula und Simone Trieder, Projekte-Verlag Halle 2009
[Schriftstellerinnen und Schriftsteller im Gebiet des heutigen Sachsen-Anhalt zur NS-Zeit; darin enthalten: Ernst Ottwalt und Adam Kuckhoff]
74. **Konzept für den Landesschulversuch** „gemeinsamer Unterricht von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf in der Sekundarstufe I“, April 1996, Heimlich (Universität Leipzig)
75. **Erste Ergebnisse** zur Wissenschaftlichen Begleitung **des Schulversuchs** „Integrationsklassen im Team-Kleingruppen-Modell in der Sekundarstufe I“ an der IGS Halle/S., Prof. Dr. Ulrich Heimlich und Wiss. Mit. Sven Jacobs, Leipzig, 1999
76. **Abschlussbericht** zur Wissenschaftlichen Begleitung des Landesschulversuchs „Integrationsklassen im Team-Kleingruppen-Modell in der Sekundarstufe I“ an der IGS Halle/S. (1997-1999), Prof. Dr. Ulrich Heimlich und Wiss. Mit. Sven Jacob, Leipzig, November 1999
77. **Alternative Schul- und Lernorte:** In und um Halle und weiter weg,
Herausgeber: Una Dirks
Darin enthalten: Die Integrierte Gesamtschule Heide-Nord in Halle, Doreen Weber, Katja Wedler, Vivien Schuler, Seite 58-65
78. **Auflistung** der Abiturienten der IGS (Abiturjahrgang 1998) und der Kooperationskursstufe der IGS und KGS (1999 bis 2008)



79. **„Das Martha-Haus-Projekt“**, 2009, 39 S., Konstanze Rohra und Schüler der 10. Klassen der IGS interviewen Bewohner des Martha-Hauses
80. **„Über Ernst Ottwalt“** in: europäische ideen, Herausgeber: Andreas W. Mytze, 1977
Heft 34 – 36 (S. 240 – 282)
[Eig. B. Budnik]
81. **„Viele tausend Tage“** von Waltraut Nicolas (Ehefrau von Ernst Ottwalt), Steingrüben Verlag Stuttgart, 1960, 256 S.
82. **„Hier wird Gott dunkel“** von Waltraud Nicolas
Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, 1952, 93 S.
Die Autorin berichtet über die Haftzeit in sowjetischen Gefängnissen 1936 bis 1941
83. **„Reden 1999 - 2009“** von U. Buckendahl
2009, 186 S.
[Geschenk von Herrn Buckendahl an die Schule]
84. **Enzyklopädie „Pomorje“** Archangelsk 2001, Bd. 1 zur Geschichte des Archangelsker Nordens, 483 S.
[in russischer Sprache]
85. **„In sibirischen Lagern“**, Erinnerungen eines deutschen Kriegsgefangenen 1945/46 von Horst Gerlach, Moskau, Zentrpoligraf 2007, 238 S.
[Übersetzung aus dem Engl. ins Russ.; in russ. Sprache]
86. **„Der doppelte Komplott“** - über die Geheimnisse stalinistischer Repressionen, OLMA Moskau 2009, 637 S.
[in russischer Sprache]
87. **„Denn sie wissen was sie tun“** von Ernst Ottwalt, Malik-Verlag Berlin 1931
- ein deutscher Justizroman – 404 S.
88. **„GULAG – Das Lagersystem in der UdSSR“** interaktive CD-Rom mit Dokumentation; Hrsg. Memorial Deutschland e.V.
89. **„Der Weg ohne Gnade“** von Irene Cordes (Waltraut Nicolas), Junker und Dünnhaupt Verlag Berlin, 1943, 518 S.
[2. Auflage des Buches „... läßt alle Hoffnung fahren“ von der gleichen Autorin aus dem Jahre 1942]
90. **Bilderserie „Der Deutsche Gasthof“** in Archangelsk; 35 Darstellungen, Archangelsk 2008
91. GEO-Epoche (Magazin): **„Stalin 1917 – 1953: Der Tyrann und das Sowjetreich“**, 169 S., 2009
92. **„Die Ersten und die Letzten“**, Roman von Waltraut Nicolas Hoffmann und Campe Hamburg, 1947, 234 S.



[Eig. B. Budnik]

93. **„Die Kraft das Ärgste zu ertragen“**, Waltraut Nicolas
- Frauenschicksale in Sowjetgefängnissen -
Athenäum, Bonn, 1958, 308 S.
[Eig. B. Budnik]
94. **„Der Archipel GULAG“**, Alexander Solschenizyn, 1. Teil (1918 – 1956), 1973
(russ.) 1974 autoris. dt. Übersetzung, 575 S.
[Eig. B. Budnik]
95. **„Neun Jahre eines Schülerlebens“**, 1939 – 1948, Erlebnisbericht
von Hans Bodo Welker, Biographieservice Kerstin Murmann, Dieburg, 2009, 225 S.
[Hans Bodo Welker war Schüler der Volksschule und 8 Jahre lang bis zum Abitur
1948 an der Christian-Thomasius-Schule, ehemals das Stadtgymnasium; er berichtet
in seinem Erlebnisbericht über nächtliche Brandwachen, die 1944 in der Schule durch
Schüler zu halten waren, über den Umzug der Schule in das Moritzburg-Museum
1944, die Abiturfeier 1948 und die Einquartierungen durch sowjetische Offiziere bzw.
Dolmetscherinnen in der Wohnung der Familie, in der Lafontainestr. – ein
Dankeschön an Herrn Welker, der sein Buch der Schule schenkte]
96. **Erinnerungen und Fotos** von Hans Bodo Welker über seine Schulzeit, die im Buch
(Nr. 95) nicht veröffentlicht sind.
97. **Aus dem Nachlass von Ernst Ottwalt und Waltraut Nicolas** (Quelle der
Papierkopien: Deutsches Exilarchiv 1933 – 1945, Frankfurt a. M.)
- Zeugnis der Reife v. 15. September 1920 (Stadtgymnasium)
- polizeiliches Führungszeugnis v. 15.04.1921 der Stadt Halle
- Ahnenpass von Ernst Gottwalt Nicolas v. 1943, ausgefüllt von W. Nicolas
- Buchumschlag „Die letzten Dinge“ – Novelle veröffentlicht 1936 in Moskau (letzte
Publikation vor der Verhaftung)
- Handschriftliches Gedicht „Leben“ vom 16. Oktober 1924
- Abschrift der Sonate Nr. 13 und Arbeitsblatt mit Korrekturen der Sonate Nr. 12
- Heftumschlag (Notenheft) „Die schwarze Laute“ mit einer Vertonung nach H. Hesse
- letztes Foto Ernst Ottwalts vor der Verhaftung in Moskau 1936
[Eig. B. Budnik]
98. **Biografische Skizzen** ehemaliger Abiturienten vom Schulstandort Sophienstr. 37
bzw. Adam-Kuckhoff-Str. 37
- Gottfried Riehm (Abitur 1876)
- Karl Riehm (Abitur 1911)
- Ernst Ottwalt (Abitur 1920)
- Hans Bodo Welker (Abitur 1948)
- Sergej Luschikov (Abschluss 1973)
- Annemarie Berthold (Abitur 1998)
- Brit Meerheim (Abitur 2003)
99. Digitaler Scan des **Zeugnisses von Gottfried Riehm aus dem Jahre 1876**
(Seiten 1 bis 3 des Reifezeugnisses)

Quelle: Stadtarchiv Halle
[Eig. B. Budnik]

100. **„Über den Klassenkörper eines algebraischen Zahlkörpers“** von Felix Bernstein, Mathematische Abhandlung anl. der Habilitation 1903, 58 S.
[Eig. B. Budnik]
101. **„Felix Bernstein – Ein ehemaliger Privatdozent der Vereinigten Friedrich-Universität Halle-Wittenberg“**, Malte Bismarck und Siegfried Schmerling, In: Reports of History of Mathematics 2007 des FB Mathematik der MLU Halle/Wittenberg, 19 S.
[Kopie; Orig. in ULB der MLU]
102. **„Verfolgte Mathematiker – Mathematik im Dritten Reich“**, Internet-Publikation, recherchiert von Rudolf Sponzel, Erlangen
103. **„Verfolgte Mathematiker“**, Seminar für überfachliche Grundlagen: Mathematiker in der NS-Zeit, Vortragstext vom 21.05.20003, aufgearbeitet von Laemmle/Tiabou/Bichlmeier
104. **„Verfolgte Mathematiker – Felix Bernstein“**, Internet-Publikation der Paul-Natorp-Oberschule aus Berlin
105. **Biografische Skizzen zu Paul Gerhard, Joachim, Ernst und Richard Schulz** von Frau Dorothea Kleinmann, geb. Schulz
106. **„Mit diesem Hallischen Blick“** von Ingeborg v. Lips, mit einem Beitrag über Curt Goetz (und August Bürger), Projekte-Verlag Halle 2010, 213 s.
[Eig. B. Budnik]
107. **„Das wissenschaftliche Werk Felix Bernsteins“**, Diplomarbeit von Magdalene Frewer, Göttingen 1977, 237 S.
[Kopie, Original M. Frewer]
108. **Einladung des Instituts für Mathematische Statistik und Wirtschaftsmathematik** Göttingen anl. des 100. Geburtstages von Prof. Dr. Felix Bernstein zum 25. Februar 1978
[Kopie, Original M. Frewer]
109. **„Über den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht in den höheren Realschulen“** von Julius Bernstein, Artikel veröffentlicht in der Pädagogischen Zeitung (Datum ?)
[Kopie]
110. **Trauerrede am Grabe Felix Bernsteins** von Prof. Dr. A. Ostrowski gehalten am 7. Dezember 1956 in Zürich
[Kopie]
111. **Nachruf** der Georg-August-Universität Göttingen zum Ableben von Felix Bernstein v. 20.12.1956

[Kopie]

- 112. Kondolenzschreiben** des Rektors der Georg-August-Universität, Prof. Dr. W. Weber, an Edith Jane Bernstein v. 10.12.1956
[Kopie]
- 113. Nachruf** von Wilhelm Ludwig (Heidelberg) zum Tode Felix Bernsteins in:
Zeitschrift für indukt. Abstammungs- und Vererbungslehre, Bd. 88, S. 161- 162 (1957)
- 114. Zeitungsartikel** von Carl Cohen „**Felix-Bernstein-Feier in Göttingen**“
aus: Aufbau, 13. Januar 1978
[Kopie]
- 115. Sonderdruck „Felix Bernstein“** von M. Frewer, Bayreuth
(Jahresbericht 83 DMV 1981, S. 84 – 95)
- 116. Abschrift der Promotionsakte Felix Bernstein**
in: Renate Tobis „Bemerkungen zur Biographie Felix Bernstein und zur Angewandten Mathematik“
[Kopie]
- 117. „Das Zentralarchiv für Mathematiker-Nachlässe** an der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek“ von N. Schappacher u.a. in: DMV-Mitteilungen 4/2003
[Artikel digital im Internet verfügbar]
- 118. „Das Mathematische Institut der Universität Göttingen 1929 – 1950“** von Norbert Schappacher (Strasbourg 2000, Langfassung von 1983
[Artikel ist im Internet digital verfügbar]
- 119. „Дело Феликса Бернштейна, или Теория анти-относительности“** von Евгений Беркович (Übers: Die Akte Felix Bernstein oder die Theorie der Anti-Relativität)
[Artikel ist im Internet digital verfügbar]
- 120. „Elemente der Arithmetik und Algebra“** von Friedrich Meyer, 2. Aufl., Halle, 1885, 224 S. + Register + 2 Tafeln
[Eig. B. Budnik]
- 121. „Das mathematische Institut der Universität Göttingen unter der Leitung von Felix Klein 1866 -1922“** von Magdalene Frewer
- 122. „Repetitorium der Zoologie“** von Gottfried Riehm mit zahlreichen Abb. (Zum Gebrauch für Studierende der Medizin und Naturwissenschaft), 2. verbesserte Auflage, Göttingen, 1892, 179 S.
[Eig., B. Budnik]
- 123. „Das große Curt Goetz Album – Bilder eines Lebens“**, herausgegeben von Valérie von Martens, Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart 1968, 183 S. mit zahlreichen s/w Fotos, antiquarisch
[Eig. B. Budnik]

- 124. Rundfunkmitschnitte** (mp3-Dateien) der „Lesezeit“ von MDR.Figaro zu Veröffentlichungen von Curt Goetz
 „Die Memoiren des Peterhans von Binningen“ (1., 2. und 3. Teil)
 „Die tote Tante“
 „Die Taube in der Hand“
- 125. „Ansprache bei der Abschiedsfeier [von Gottfried Riehm] in der Aula des Stadtgymnasiums zu Halle a. S. am 24. März 1923“**, gehalten von Dr. Hofmann, [Kopie, Original Fr. Staeves]
- 126. Mitteilung** des Oberbürgermeisters Rive an das Stadtgymnasium über die Gewährung einer Ehrengabe an G. Riehm anl. seines Übertritts in den Ruhestand [Kopie, Original Fr. Staeves]
127. **„Träumereien an französischen Kaminen“** mit Schattenrissbildern, Märchen von Richard Leander (= Richard von Volkmann), Breitkopf & Härtel Leipzig, 1922, 134 S. [Eig. B. Budnik]
128. **„Menschenfreund und Mörder – Eine Recherche“** von Werner Neuß (=Sohn von Erich Neuß), Untertitel: Himmlers Leibarzt Felix Kersten – Die Lösung eines Rätsels Hinweis von B. B.: (vermutete) Lebensgeschichte des Abiturienten Nr. 1131 des Stadtgymnasiums von Michaelis 1915, Felix Huberti Projekte-Verlag Halle 2010, 150 S. [Eig. B. Budnik]
129. **„Kurzgefaßte Grammatik der Russischen Sprache“** von Dr. Heinrich Möller, UTA Verlag Naumburg, 1945 [Schenkung von H.B. Welker]
- 130. „Russisches Lehrbuch“** von W. Steinitz, Verlag Tägliche Rundschau Berlin 1946 [Schenkung von H.B. Welker]
- 131. Schüler-Arbeitsheft** für das Fach **Russisch** aus dem Jahre 1946 (Kl. 6a der gymnasialen Oberstufe der Christian-Thomasius-Schule) [Schenkung von H.B. Welker]
- 132. „Heim-Findungen“ Lebensbuch eines Emigranten** von Kurt Bauchwitz, Weidle Verlag, Bonn 2006, 252 S. [Eig. B. Budnik]
- 133. Sammlung von Zeitungsartikeln/Pressemitteilungen von/über die IGS.Halle** von 1999 bis April 2009
134. Historische **Postkarte** des Schulgebäudes aus dem Jahre 1903 [Eig. B. Budnik]
135. **„Ewiges und Alltägliches – Gedanken und Erfahrungen“** von Otto Nasemann in 2 Bänden, 4. Aufl. 1912, Ehrhardt Karras Verlag Halle, 447 S./ 425 S. [Eig. B. Budnik]

136. **„Alt-Halle. Verschwundenes und Erhaltenes aus der alten Salzstadt an der Saale“** mit Federzeichnungen von Hans von Volkmann, 2. Aufl. 1908, Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag, 64 S. (H. v. Volkmann war einige Jahre Schüler am Stadtgymnasium)
[Eig. B. Budnik]
137. **„Richard von Volkmann – Chirurg und Literat“**, Simone Tieder, mdv 2006
[Eig. B. Budnik]
138. **„TERRA Erdkunde – Hessen Band 3“**, Klett-Perthes Gotha und Stuttgart, 1998, Autoren: Uwe Buckendahl u. a.
139. **„Pädagogische Brosamen“**, 6. Jg. Herroses Vlg., Wittenberg 1903, 363 S. Monatsblatt für Mitteilungen und Anzeigen aus der Arbeit der Schule, der Schulaufsicht und Lehrerbildung
140. **Siegel des Stadtgymnasiums Halle** (rund, rot mit Stadtwappen und Schrift „Stadt-Gymnasium zu Halle“)
141. **„Das alte Halle“** Aus den Schriften von Siegm. von Schultze-Galléra zusammengestellt und herausgegeben von Erich Neuß Verlag Koehler & Amelang Leipzig, 1965 233 S.
[Eig. B. Budnik]
142. **„Deutsche Politik“** von Dr. Karl Siegm. Baron von Galéra Leipzig, Nationale Verlags-Gesellschaft, 1934, 444 S.
[Eig. B. Budnik]
143. **„Über die spezifischen Wärmen einiger Salzlösungen bei tiefen Temperaturen“** Inaugural-Dissertation von Kurt Maennel, Halle, Buchdruckerei des Waisenhauses, 1911, 81 S.
[Kurt Maennel war Schüler und später Lehrer am Stadtgymnasium, Lehrer an der Christian-Thomasius-Schule und nach dem Krieg Direktor der CTS]
144. **„Current English – Kurzgefaßte Englische Sprachlehre“**, Bielefeld und Leipzig, Verlag von Velhagen & Klasing, 142 S.
[Geschenk von Herrn Welker, der dieses Lb ab 1941 im Englischunterricht der Christian-Thomasius-Schule nutzte]
145. **„An Epitaph for German Judaism – From Halle to Jerusalem“** (in englischer Sprache) von Emil Fackenheim, University of Wisconsin Press, 2007, 327 S.
[Eig. B. Budnik]
146. **„Wie, wo, wann ist die Ilias entstanden?“** von Dr. Adolf Lörcher (Griechischlehrer am Stadtgymnasium), Verlag Max Niemeyer Halle 1920, 131 S.
147. **„Festschrift für Hermann Wandersleb – Zur Vollendung des 75. Lebensjahres“**, Deutscher Bundesverlag, Bonn 1970, 661 S. mit 3 Faltkarten (H. Wandersleb war Abiturient am Stadtgymnasium)

- 148. „Kein falsches Bild – Deutsch-Jüdische Literatur und eine Universitätsstadt“,**
Hrsg. Ingeborg v. Lips, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2011, 240 S. (Beiträge u. a. über Kurt Bauchwitz, Abiturient am Stadtgymnasium)
- 149. „Was sie taten – Was sie wurden, Ärzte, Juristen und andere Beteiligte am Kranken- oder Judenmord“,** Ernst Klee, Fischer-Verlag 1986, Frankfurt am Main, 355 S. (Biogr. Informationen über Horst Schumann, Euthanasie-Arzt, Abiturient des Stadtgymnasiums)
- 150. „Die Abenteuer des Ruben Jablonski“** von Edgar Hilsenrath, ein autobiographischer Roman, Piper München 1997, 326 S.
- 151. „Die Zukunft ist ein blindes Spiel“,** Erinnerungen von Martin Feuchtwanger, Aufbau Taschenbuch Verlag 1999, 352 S.
- 152. „Ich bin nicht Radek“, Annäherung an Edgar Hilsenrath**
von Helmut Braun, Dittrich Verlag, Berlin 2006, 288 S., Biografie
- 153. „Der Rote Turm 6 – Adolf Senff. Ein Maler der Biedermeierzeit“** von Werner Meinhof, Sammlung kleiner Schriften zur Kunst- und Kulturgeschichte Halles, herausgegeben von Kurt Gerstenberg, Gebauer-Schwetschke (ohne Jahresangabe)
- 154. Original Schiefertafel (ohne Griffel)**
[von Frau Bartels]
- 155. „Mit dem Luftschiff über Halle und Umgebung - die Fahrt des LZ `Sachsen` am 24. September 1913“** von Ralf Jacob, fliegenkopf verlag Halle 2000, 119 S.
- mit drei Fotos von Gottfried Riehm, aufgenommen vom Dach des Stadtgymnasiums und einer Aufnahme der Umgebung des Stadtgymnasiums vom Luftschiff aus aufgenommen -
- 156. Kopien von Dokumenten und Fotografien von Max Schwab** anlässlich eines Vortrages am 27. Juni 2011 in der Aula der IGS
Darunter:
-
- Kopie des Reifezeugnisses von Julius Schwab
 - Biografische Angaben zu Julius Schwab (Abiturient Nr. 905 von Ostern 1909)
 - Kurzbiografie von Max Schwab (Sohn von Julius Schwab)
 - Kopien von Fotografien aus dem Leben der Jüdischen Gemeinde zu Halle
 - Kopie einer Fotografie (1901) von Gottfried Riehm mit der Alten jüdischen Synagoge (gebaut 1870) in der Kleinen Brauhausstr. – gilt als einzige erhaltene fotografische Darstellung dieser Synagoge
- 157. „Erinnerungen an ein Leben mit Gott“** (unveröffentlicht) von Dr. med. Hanna Mundle, geb. Meinhof, 131 S. mit Anhang (Briefe Lisl Loofs an Hanna Mundle; Dokumente von und über den Vater, Johannes Meinhof; Erinnerungen an die Brüder Hans, Walter, Heinrich, Werner, Julius, Hans-Christfried und Friedrich, die Schüler am Stadtgym. waren; Beschreibung der näheren Umgebung des Wohnhauses in der Laurentiusstr./Breitestr.; Beschreibung des Neumarkt-Friedhofes)
[Übergabe an das historische Schularchiv durch das Stadtarchiv in Absprache mit Frau

Köstlin – DANK an das Stadtarchiv sowie an die Familien Köstlin und Meinhof]

- 158. „300 Jahre Juden in Halle“**, Mitteldeutscher Verlag 1992, Herausgeber: Jüdische Gemeinde zu Halle, 543 S.
[mit einem Beitrag über Martin Feuchtwangers Korrespondenzverlag]
- 159. Abiturienten der Städtischen Oberrealschule Halle von 1910 bis 1930**
Kopie aus der Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens der Städtischen - Oberrealschule zu Halle (Saale) 1884 – 1934, Halle 1934
- Schulmagazin 2/2010 der Sekundarschule „Johann Christian Reil“ (ehemals Städtische Oberrealschule)
[aus: Privatarchiv M. Drobny]
- 160. Originalstadtplan von Halle (Saale)**
- **keine Jahreszahl** – wahrscheinlich 1948; Druckerei Carl Warnecke Halle (Saale)
[unser Schulgebäude ist als Christian-Thomasius-Schule gekennzeichnet]
- 161. Shell-Stadtkarte Nr. 26 Halle** (Kleiner Reiseführer mit Innenstadtplan)
Ohne Jahresangabe: wahrscheinlich Ende der 30er Jahre
162. **„People Events Stories – A Personal History 1920 - 1947“**, englischsprachige Autobiografie des Sohnes von Willy Fackenheim [jüdischer Schüler und Abiturient des Stadtgymnasiums] Walter C. Frank (der Sohn gab sich nach der Emigration in die USA einen neuen Namen), Regent Press Berkeley California 1995, 265 S.
- 163. Heinrich Schotten "Inhalt und Methode des planimetrischen Unterrichts - eine vergleichende Planimetrie"**, Leipzig Teubner, 1890, Bd. 1 370 S.
- 164. „Persönliche Erinnerungen an das Leben in Halle“** von Jevgenin Welkin, 2010, unveröffentlicht, handschriftlich in russischer Sprache
- 165. 5 Fotoalben** von Hans-Bodo Welker, Abiturient der Christian-Thomasius-Schule von 1948 über seinen Schulbesuch ab 1944 und Klassen- bzw. Jahrgangstreffen bis in die 90er Jahre; dazu handschriftliches Material über die Schule sowie die Organisation der Klassentreffen
- 166. „Kriegsbriefe gefallener deutscher Juden“**, Seefeld Verlag 1961 Stuttgart-Degerloch, 135 S.
[Neuaufgabe des von 1935 stammenden Buches gleichen Namens mit einem Vorwort von F.J. Strauß]
- 167. „Richard Robert Rive – Beiträge zum Wirken des halleschen Oberbürgermeisters 1906 - 1933“**, fliegenkopf verlag Halle 2000, Veröffentlichung des Stadtarchivs Halle (Saale) zur Geschichte, Kultur und Wirtschaft der Stadt Halle (Saale) Reihe A Band I, Herausgegeben von Ralf Jacob
- 168. „Rediscovering Kurt Bauchwitz: Der Lebendige“**, The University of Daton Review, 1969
[Kopie einer Veröffentlichung von K. Bauchwitz an einer amerikan. Universität]

- 169. „Ein Leben gegen das Vergessen – Hedwig Hornstein erzählt aus ihrem Leben 1915 - 2010“**, jüdische Biografie, Audio CD
[zur Verfügung gestellt von der Böckler-Stiftung]
- 170. „Das neunzehnte Jahrhundert – Gesammelte Schriften und Briefe von Oscar Levy“**, Parerga-Verlag Berlin 2011, 349 S.
[Oscar Levy lebte von 1867 bis 1946 und stammte aus jüdischem Hause; zur Verfügung gestellt von der Böckler-Stiftung]
- 171. „Pips – ganz unmöglich“**, Roman von Lo Wilsdorf, ohne Jahresangabe (wahrscheinlich 20er Jahre), verlegt im Fünf-Türme-Verlag Halle von Martin Feuchtwanger (Gr. Steinstr. 16), 226 S. mit Anhang über weitere verlegte Romane [Leihgabe von Ingeborg von Lips]
- 172. „Ein Ring schliesst sich – von der Assimilation zur Chaluziuth“**, Walter Preuss, Edition Olympia – Martin Feuchtwanger Tel Aviv, 182 S.
- 173. „Deutsche Dichterinnen jüdischen Schicksals – Else Lasker-Schüler, Gertrud Kolmar, Nelly Sachs“**, Horst Nalewski, Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen 2008, 229 S.
- 174. „Der Lebendige“**, Kurt Bauchwitz, Ligilo Verlag Berlin 1920, gedruckt bei Julius Sittenfeld Berlin
[Kopie, Original in der Deutschen Bücherei Leipzig]
- 175. „Gelehrte, Weltanschauer, auch Poeten ... - Literarische Porträts berühmter Hallenser“**, Michael Pantenius, Mitteldeutscher Verlag 2006, 255 S
[Im Buch enthaltene Biografien, die mit dem Schulstandort zu tun haben: Hans von Volkmann, Georg Cantor, Gottfried Riehm, Karl Siegmund Baron von Schultze-Galléra, Erich Neuß, Curt Goetz].
- 176. „Echt Halle- Typisches, Einzigartiges, Rekordverdächtiges“**, Silvia Pommert, Herkules Verlag, 1. Aufl. 2011, 70 S.
- 177. „Der Leipziger Südfriedhof – Geschichte, Grabstätten, Grabdenkmäler“**, K. Löffler, I. Schöpa und H. Sprinz, 2. Aufl. 2004, 191 S.
[über die Grabstätte der Familie Meyer]
- 178. 69 Schulhefte und 25 Lehrbücher des Abiturienten Helmut B. (Abitur 1939 an der Friedrich-Nietzsche-Schule in Halle – ehemals Reformrealgymnasium)**
Darunter:
- a) *Lehrbuch des Rechenunterrichts in Volksschulen, Leipzig 1901*
 - b) *Aufgabensammlung und Leitfaden der Geometrie, Lietzmann, Leipzig 1926*
 - c) *Elementar-Mathematik Planimetrie, Breslau 1900*
 - d) *Logarithmisch-Trigonometrische Tafeln, Th. Wittstein, Leipzig 1902*
 - e) *Aufgabensammlung und Leitfaden für Arithmetik, Algebra und Analysis, Lietzmann, Leipzig 1934*
 - f) *Stereometrie und sphärische Trigonometrie, F. Hirt, Breslau 1900*
 - g) *Die Elemente der Buchstabenrechnung und Algebra, A. Büttner, Leipzig 1901*
 - h) *Leitfaden der Physik und Chemie, A. Sattler, Braunschweig 1898*

- i) *Neue deutsche Sprachlehre*, F. Florstedt (Oberstudienrat in Halle) u. W. Stieber (Studienrat in Halle), Diesterweg-Verlag Frankf. a.M., 3. Teil 1936., 2. Teil 1935
- j) *Lesebuch zur Einführung in die ältere deutsche Dichtung*, Schönfelder/Kniebe/Müller, Diesterweg-Verlag Frankf. a.M. 1919/1926
- k) *Historischer Schul-Atlas*, Leipzig 1905
- l) *Deutsche Verfassungsgeschichte*, Teubner Leipzig 1922
- m) *Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische (Frankfurter Lehrplan)*, Berlin 1930
- n) *Lateinische Formenlehre für Schulen mit dem Frankfurter Lehrplan*, Berlin 1925

179. „Hallische Straßennamen – Eine Handreichung zu ihrem Verstehen“, Verein für Heimatkunde von Halle und Umgegend, 1931, 46 S.

180. „Das Hallische Stadtarchiv – seine Geschichte und seine Bestände“, von Stadtarchivdirektor Dr. Erich Neuss, Halle 1930, Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag A.-G., 60 S. und Abb.

181. „Geschichte der Stadt Halle – 1. Teil: Halle in deutscher Kaiserzeit“, Rolf Hünicken, Max Niemeyer Verlag Halle 1941, 284 S.

182. „Martin Knauthe – ein hallescher Architekt der klassischen Moderne“, Tino Herrmann, Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V., Halle 1999, 156 S., Geleitwort Dieter Dolgner
[Buch enthält eine Beschreibung des Sernau-Hauses]

183. Historische Mathematiklehrbücher (Dauerleihgabe von R. Brix)
- Rechenbuch für höhere Schulen - 1. Heft Sexta + 3. Heft Quarta, Dresden 1930, Lötzbeyer/Molthan
- Aufgabensammlung und Leitfaden für Arithmetik, Algebra und Analysis – Oberstufe, Teubner Leipzig/Berlin 1937
- Rechenübungen für Volksschulen – Beiheft für Lehrer, Thieme und Schlossers, Dresden 1922 + 1926

184. „Die Juden Halles zwischen Vertreibung und Integration“, Stadtmuseum Halle, 1998 Bernd Werner
[Eig. B. Budnik]

185. „Adam Kuckhoff zum Gedenken“, Novellen, Gedichte, Briefe, Aufbau-Verlag Berlin 1946, 119 S.

186. „Friedemann Bach“, Verlag Th. Knaur Nachf., Kulturhistorischer Roman von A. C. Brachvogel, 512 S. in Fraktur

187. „Grundriss der Differential- und Integral-Rechnung“, 1. Teil
Differentialrechnung, Dr. L. Kiepert u. M. Stegemann, Hannover 1901

- 188. Geschenk von Prof. Dr. Max Schwab an die Schulbibliothek mit Widmung:**
„Für die Schulbibliothek der Integrierten Gesamtschule ‚Stadtgymnasium Halle /S.‘ im Gedenken an Julius Schwab“
 „Lehrbuch der Allgemeinen Physischen Geographie“, 3. Aufl Hrsg. Manfred Hendl und Herbert Liedtke mit Beiträgen u. a. von Max Schwab
 Justus Perthes Verlag Gotha 2002, 866 S.
- 189. „Anwalt ohne Recht – Verfolgte Rechtsanwälte jüdischer Herkunft im OLG-Bezirk Naumburg während des Nationalsozialismus (1933 – 1945)“**, Georg Prick, Rechtsanwaltskammer des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg 2010, 112 S.
 [Kopie des Kapitels I „Ereignisse in der Anwaltschaft im Oberlandesgerichtsbezirk Naumburg 1933 – 1945, S. 3 – 25 und biografische Angaben zu Dr. Julius Fackenheim und Dr. Albert Müller; Original in der ULB Reg. 11 A 469]
- 190. „Erinnerungen“**, Jürgen Reinhold, Klartext, Essen 2000, mit Widmung des Autors:
 „Herrn Jan Philipp Reemstma mit Dank für seine verdienstvolle Wehrmachtsausstellung gewidmet vom Verfasser – Jürgen Reinhold“, 367 S.
 [Eig. B. Budnik]
- 191. Anschriftenverzeichnis der Vereinigung alter Schüler des Stadtgymnasiums Halle** (Stand 1.2.1970 mit 217 Namen)
 [Geschenk von Harry Lichtenstein, ehemaliger jüd. Schüler des Stadtgymn.]
- 192. DVD „Hassia-Judaica“ Lebenswege, Orte, Themen**
 Jüdisches Kleinstadt- und Landesleben in Hessen vom Mittelalter bis ins 20. Jh.
 von Dr. Heinrich Nuhn und Pascal Dreher mit einem Gedenkblatt für Dr. med. Willy Fackenheim
 [Auf der DVD findet man auch eine Lebensdokumentation zu W. Fackenheim, der Schüler am Stadtgymnasium war]
- 193. „Intellectuals in Exile – Refugee Scholars and the New School for Social Research“**, Claus-Dieter Krohn, The University of Massachusetts Press, 1993, 255 S.
 (engl.)
- 194. Manuskript des Vortrages von M. Drobny über Dr. Heinrich Schotten**, gehalten am 24.04.2012 in der Reilsekundarschule
- 195. „Die ‚Judendeportationen‘ aus dem Deutschen Reich 1941-1945“**, Alfred Gottwaldt u. Diana Schulle, marixverlag, Wiesbaden 2005, 509 S.
 [Eig. B. Budnik]
- 196. „Sonderzüge in den Tod – Die Deportationen der Deutschen Reichsbahn“**, Hrsg. Andreas Engwert und Susanne Kill, Eine Dokumentation der Deutschen Bahn AG, Böhlau Verlag Köln Weimar Wien 2009, 162 S.
- 197. „Ich bin allein und bang – ein jüdisches Mädchen in Polen 1939 – 1945“**, Irene Eber, aus dem Engl., C.H.Beck, München 2007, 287 S.
 [Irene Eber, geb. Geminder, wurde 1930 in Halle geboren und 1938 mit ihrer Familie nach Polen deportiert]

198. „Zug der Erinnerung – DVD zur Ausstellung – Die Biographien der deportierten Kinder und Jugendlichen“, Extra-CD mit Interviews und Hörfunkberichten, Zug der Erinnerung e.V.

199. Alte Schulbücher

- a) **„Junge Pioniere pflanzen Beerensträucher“**, Volk und Wissen, AG Junge Naturforscher, Berlin 1952, 32 S.
- b) **„Atlas der geschützten Pflanzen und Tiere Mitteleuropas – Abteilung III: Die geschützten Pflanzen Brandenburgs; Abt. V: Die heimischen Singvögel I; Abt. I: Geschützte Pflanzen; Abt. II: Geschützte Pflanzen Bayerns; Abt. Ia: Geschützte Pflanzen“**, Hugo Bermühler Verlag AG Berlin-Lichterfelde, mit farbigen Tafeln
[In diesen Büchern befinden sich Stempel „gesichtet“ und Streichungen von Wörtern, die darauf verweisen, dass die Bücher wahrscheinlich Anfang der 50er Jahren in DDR-Schulen verwendet wurden, aber vor 1949 außerhalb der sowjetischen Besatzungszone gedruckt wurden und deshalb von bestimmten Wörtern „zu säubern“ waren]
- c) **„Lehrbuch der Biologie I (für das 5. Schuljahr) und III (für das 7. u. 8. Schuljahr)“**, Volk und Wissen Berlin sowie Teubner Leipzig, 1946 und 1948
[Im Lehrbuch von 1946 ist die Preisangabe in „Reichsmark“; Herausgeber ist die „biologische Lehrfachkommission bei der Deutschen Verwaltung für Volksbildung in der Sowjetischen Besatzungszone“]

200. Altes (?) Handmikroskop mit alten Präparaten

201. Alter Bagalit-Diabetrakter

202. A2-Fotochronik der POS „Fritz Weineck“ (leider sind nur einige Seiten vorhanden)

203. „Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments mit der deutschen Übersetzung D. Martin Luthers – mit Familienchronik Heidecke sowie ‚Mein Weg zur Bibel‘ von E. Schnepel (Pastor und Missionsinspektor)“, Großoktavausgabe, Berlin 1917, Preuß. Hauptbibelgesellschaft, Druck in Stettin, 350 S.

204. Gesangbuch für die Grafschaft Stolberg-Roßla „Habe Gott vor Augen und im Herzen“, Leipzig, Reclam, 1881, 729 S.

205. Alte Analysewaage im Glaskasten (ungefähr um 1900 gebaut)

206. Materialzusammenstellung (W. Michaelis) zum Rundgang „Wo wir einst zur Schule gingen“ (Stand: August 2012)

207. Originalpostkarte von 1916 „Stiftungsfest“ mit der Abbildung von Oberschülern des Stadtgymnasiums in einer einheitlichen Vereinskleidung mit einer Vereinsfahne

208. „Wussten wir auch nicht, wohin es geht ... - Erinnerungen 1927 - 1947“, Bertram Otto, Universitas, München 2000, 288 S.
[Eig. B. Budnik; Otto Bertram wohnte einige Jahre in der Luisenstr. 2a, also der

Schule gegenüber]

- 209. „Geschichte der Deutschen Litteratur – von den Anfängen bis zur Gegenwart“**
(Originalschreibweise), Leipzig/Wien Bibliographisches Institut 1897, Prof. F. Vogt und Prof. M. Koch, 760 S.
[Geschenk von W. Michaelis an das histor. Schularchiv – diese Buch enthält die **handschriftliche Notiz „Hermann Huth, 1902“** – Herman und Dr. Max Huth waren bis zum 1.7.1938 die jüdischen Eigentümer des Kaufhauses Huth, das an der Stelle stand, wo sich heute am Markt der Kaufhof befindet; Hermann Huth verweigerte sich der Zwangsarisierung seines Besitzes und wurde deshalb in Halle im November 1938 zu einer Gefängnis- und Geldstrafe verurteilt; später emigrierten die Huths ins Ausland – das Buch scheint also 1902 von Hermann Huth für seine Bibliothek erworben worden zu sein]
210. **„Juden in Halle“**, Dokumentarfilm (DVD) von Marlies und Andreas Splett (45 Minuten), Halle (Saale) 2007, in deutscher, englischer und russischer Sprache
211. Kopie eines Artikels aus der Saalezeitung vom 24. April 1918 **„Die Jubiläumsfeier unseres Stadtgymnasiums“**
[zugeschickt von I. Staeves]
212. **„Zachow“** vom Nov. 2012 mit Artikeln
- „Auf Entdeckungstour“ (s. Artikel über W. Michaelis **„Wo wir einst zur Schule gingen“**)
 - „Ein Film a la Stabenow“ – der 3. Teil der Dokumentation zu Halle in der Nazizeit
 - „Jüdisches Leben in Halle“ – Wie leben Juden in Halle?
 - „Archiv der Jüdischen Gemeinde wurde von Gudrun Goeseke gerettet
 - „Über Geschichte stolpern – am 3. November werden 18 weitere Stolpersteine verlegt“ (s. Artikel zur **Stolpersteinverlegung**)
 - „Ausgemessen wie die Tiere“ – Max Schwab als letzter Überlebender des Holocaust über die Erinnerungen an diese Zeit (s. Artikel zur **Stolpersteinverlegung** und zu **Max Schwab in der Aula der IGS**)
213. **„Historische Kaufhäuser der Stadt Halle/Saale“**, Hrsg.. Dieter Dolgner, Halle 2000, 168 S.
[mit einer kurzen Information zum Kaufhaus Bauchwitz am Markt; Sohn Kurt war Abiturient am Stadtgymnasium]
214. **„Historische Villen der Stadt Halle/Saale“**, Hrsg. Dieter Dolgner, 2. Aufl. Halle 2003, 140 S.
[mit einer baugeschichtlichen Darstellung der Villa „Heine“, Luisenstr. 1]
215. **„Tatort Kunzewo – Opfer und Täter des Stalinschen Terrors 1937/38“**, Alexander Vatlin, BasisDruck, Berlin 2003, 296 S.
216. **„Lebenslinien – Erinnerungen an die Familien Gembicki, Kemlinksi und Schwab“** niedergeschrieben von Sabine Schwab (Juni 2011 bis Dezember 2012), familieninternes nichtveröffentlichtes Dokument, 193 S.
Anhang: Verbindung der Familien Schwab und Gemblinski/Kemlinksi mit Stammbäumen

[erhalten von S. Schwab aus der Schweiz]

217. Kopie eines **Briefes von Frau Gudrun Goeseke an Harry Lichtenstein** vom 04.12.2006
[erhalten von Frau Sabine Schwab aus der Schweiz; Harry Lichtenstein war Schüler am Stadtgymnasium]
218. Kopie eines Briefes **von Dolly Lichtenstein (Paris) an den Rechtsanwalt Erich Scheidges** in Berlin vom 29.06.1966
[erhalten von S. Schwab aus der Schweiz]
219. Curt Goetz „**Tatjana und Ingeborg – Eine Komödie in 3 Akten**“, Deutscher Bücherbund Stuttgart – Hamburg, 1952, 224 S.
[Curt Goetz war Schüler des Stadtgymnasiums]
220. „**Destination Schanghai**“ – Die jüdische Gemeinde in Schanghai 1936 – 1949
Hrsg. I. Mössinger, in Zusammenarbeit mit dem Leo Baeck Institute, New York
221. „**Lexikon der Gerechten unter den Völkern – Deutsche und Österreicher**“, hrsg. Yad Vashem, Wallstein Verlag, 2. Aufl. 2005, 378 S.
222. „**Halle - 1000 Jahre jüdische Geschichte**“, Loseblattsammlung
[Zur Verfügung gestellt von W. Michaelis]
223. „**Heimatkunde - Deutsche Landschaften**“, Verlag Oldenbourg/München/Berlin, Fischer/Geistbeck/Wagner, Erdkunde für höhere Lehranstalten, Einheitsausgabe 1. Teil, 1930, 100 S.
[Leihgabe Frau Bartels]
224. „**Nachruf**“, Stefan Heym, Fischer Taschenbuchverlag, Frankfurt a.M. 1994, 847 S.
[Der Autor berichtet auf mehreren Seiten über ein Zusammentreffen mit Ernst Ottwalt]
225. „**Märchen und Gruselgeschichten – Unterrichtsprojekte der Klasse 5b bzw. 6b aus den Schuljahren 2011/12 bzw. 2012/13**“
226. „**Konzept Thomasiusplus**“, Ausgabe 12/35, entworfen im Wintersemester 2007/08 an der Burg Giebichenstein, Prof. Dipl.-Ing. Axel Müller-Schöll
227. **Klassenfotos der IGS** aus dem Jahre 2011
228. „**Hallisches Lehrerbuch**“ aus dem Jahre 1917/18 , herausgegeben vom Hallischen Lehrerverein, Verlag Otto Hendel Halle 1917
- Kriegsteilnehmer aus dem Hallischen Lehrerverein, 2. Ausgabe Dezember 1916
- „-“ 4. Ausg. April 1918
- Festkalender 1913 und 1914
- Nachtrag 1918-19
- Verzeichnis der Rektoren und Lehrer, Lehrerinnen und auswärtigen Mitglieder sowie der Lehrer im Ruhestand

- Verzeichnis der Schulbehörden usw.

229. „**Festschrift zur Einweihung des Königlichen Lehrer-Seminars – Neubau 1908**“, herausgegeben von Max Lehmsstedt's Buchhandlung, Weißenfels 1908

230. „**Abschlusszeitung (?) des Lehrerseminars Weißenfels**“, Kopie (handschriftlich) von 1905, Seminar-Kurs 1902-05

231. „**Klassenzusammenkunft Ostern 1910**“ des Seminarkurses Weißenfels 1902-05, Kopie (handschriftlich)

232. „**Spaten**“ mit Prägung anl. des Beginns der Sanierung (Datum: 17. September 2012)

233. Dauerleihgabe [Frau Schuchardt]:

- „**Deutscher Stil- und Aufsatzunterricht**“, Diesterwegs Deutschstunde, Schellberg und Sprengel Handbuch der Deutschstunde Bd. 2, Frankfurt a.M. 1929

- „**Geschichte der deutschen Literatur**“, Askanischer Verlag Berlin 1918

- „**Kleine Grammatik der deutschen Sprache**“, VEB Leipziger Druckhaus 1955

- „**Weltliteratur – ein Überblick**“, von A. Eggebrecht, Vlg. Bruno Henschel u. Sohn, Berlin 1948

- „**Neue deutsche Sprachlehre – auf Grund der Richtlinien für die Lehrpläne der höheren Schulen Preußens**“, 2. Teil, Moritz Diesterweg Vlg. Frankf. a.M. 1927

234. Alter **Blechtrichter**

[gefunden bei der Sanierung 2012/13; eingemauert neben einer Tür zu einem Klassenraum; diente wohl dem Schuldirektor Nasemann zum Mithören vom Flur aus, was im Klassenraum gesprochen wurde]

235. **Leer Schnapsflasche** aus DDR-Zeiten mit zwei Blättern als Inhalt aus dem Jahre 1972

[gefunden bei der Sanierung 2012/13; eingemauert in einem alten Türdurchgang]

236. „**Deutsche Lyrik des 19. Jahrhunderts**“, Hrsg. von den Oberlehrern des Stadtgymnasiums Max Consbruch und Friedrich Klincksieck, Leipzig Amelang 1903, 310 S.

237. „**Mörder Mentor Menschenfreund - Himmlers Leibarzt Felix Kersten – die Lösung eines Rätsels**“, 2. erg. Aufl. von Werner Neuß, Projekte-Verlag Halle 2013, 318 S. [Ist der Abiturient des Stadtgymnasiums Felix Huberti (Abitur 1915) identisch mit einem der Mörder an Karl Meeseberg sowie dem Arzt Himmlers Felix Kersten??? Der Autor bejaht dies – die Argumente findet man im Buch]

238. Ausleihe zum Tag der offenen Tür:

[Dauerleihgabe Fr. Bartels]

- „**Was beim Mann so häßlich ist** – lose Blätter aus dem Tagebuch einer Frau“, Orania-Verlag Berlin, ohne Jahresangabe aber alt

- „Die Geschichte von **Reineke Fuchs** nach Göthes Gedicht und der Rostocker Ausgabe vom Jahre 1662“, E. Fehleisen, Reutlingen, ohne Jahresangabe (muss aber vor 1888 herausgegeben worden sein)

- „Leben Singen Kämpfen – **Liederbuch der FDJ**“, Verlag Neues Leben Berlin, 1949

Berlin (mit Lizenz Nr. 391 der Sowjetischen Militäradministration veröffentlicht)

239. Ausleihe zum Tag der offenen Tür

[Fr. Nemson]

- selbstgefertigter **Anschauungsmaterial** zum Thema „Kreis“ aus DDR-Zeiten
- „Aussaat – **Deutsches Lesebuch für höhere Schulen** – Gedichtband der Oberstufe“, Berlin 1925
- „Deutsches Märchenland – **Kalender für das Jahr 1922** mit Zeichnungen“
- „**Hallisches Frauenkochbuch** für junge Ehen“, nach 1895
- „Theoretisch-praktische **Deutsche Grammatik** oder Lehrbuch zum reinen und richtigen Sprechen, Lesen und Schreiben“, Hannover 1827
- „**Schlüssel zur Botanik** oder kurze und deutliche Anleitung zum Studium der Gewächskunde“, Rudolfstadt 1835

240. „**Praktischer Bücher-Abschluss – Sammlung kaufmännischer Lehrbücher**“, von A. Oppenheimer, herausgegeben im Verlag der Handelsakademie Leipzig von **Dr. jur. Ludwig Huberti**

[wahrscheinlich der Vater von Felix Huberti]

241. Schülerzeitung „**Der Pennäler**“ und Ausgaben Ehemaliger Schüler der Klasse 08/39 der Christian-Thomasius-Oberschule für Jungen

„**Der Expennäler**“ [Dauerleihgabe von Dr. Klaus Meinhof]

- „Ballzeitung“ vom Dezember 1937
- „Sonderausgabe“ vom 29.1.38
- „2. Grosse Ausgabe“ 1937/38
- „Der Pennäler“ ohne Deckblatt/Datumsangabe (wahrscheinlich vom Oktober 1937)
- „Der Pennäler“ Nr. 3 vom 22.10.38
- „Der Ex-Pennäler“ Nr. 4 – Neujahrsausgabe 1941
- “- Nr. 5 – Osterausgabe
- “- Nr. 6 – Weihnachtsausgabe 1941
- “- Nr. 7 – Sommerausgabe 1942
- “- Nr. 8 – Ausgabe 1948
- “- Nr 10 – 1949
- “- Nr. 11 - 1951
- “- Nr. 13/14 – 1954/55
- “- Nr. 15/16 – 1956/57
- “- Nr. 18 – 1962/66
- “- Letzte Ausgabe aus dem Jahre 2000
- **Einladung** zur Feier „125 Jahre Stadtgymnasium“ vom 2. bis 4. April 1993 im Christian-Thomasius-Gymnasium + Kopie der **Festschrift** „Zum 50jährigen Bestehen des Stadtgymnasiums“
- Kopie des Artikels von Dr. B. **Sommerlad** „Das Stadtgymnasium zu Halle“
- Biografische Skizze zu Christian Thomasius
- Bericht von G. Otto über das Klassentreffen 2001 im Tecklenburger Land und Vorbereitung eines Klassentreffens 2002

242. CD-Projekt „**Verbindende Begegnungen**“ der IGS aus dem Jahre 1998/99

[begleitender Lehrer O. Schattling; unter Mitwirkung der Schulsozialarbeiter Ben Brink und Heike Lorenz]

243. **Katalog der Lehrerbibliothek des Stadtgymnasiums**

Prof. Dr. Ernst Ebeling Beilage des Osterprogramms 1906

1. Teil Halle a.S. Gebauer-Schwetschke Druckerei

2. Teil Beilage ... 1907

Inhalt:

i Zeitschriften

ii Theologie

iii Deutsche Sprache

iv Klassische Philologie

v Geschichte

vi Geographie

vii Philosophie

viii Pädagogik

ix Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft

x Orientalia

xi Französisch

xii Englisch

xiii Italienisch

xiv Spanisch

xv Portugisisch

xvi Dänisch

xvii Kunst und Archäologie

xviii Schöne Literatur. Allgemeine Bildung. Verschiedenes.

xix Jura

xx Medizin

xxi Turnen

xxii Musik

xxiii Stenographie

[Papierkopie + digitale Datei]

244. „**Russko-nemexkií slovar**“, Moskva 1962, 919 S.

[Geschenk von Fam. I. Bartels]

245. 2 DDR-**Rechenschieber** mit Gebrauchsanleitung (ein R. mit
Einheitenumrechner)

[Geschenk von Fam. I. Bartels]

246. **Klassentagebuch** 1. – 4. Klasse 1974 – 1978 der Fritz-Weineck-POS

[Dauerleihe von Fam. E. Knopf]

247. Kopien von **Fotos** des Lehrerkollegiums der Fritz-Weineck-POS

[übergeben von Fam. E. Knopf]

248. Digitale Dateien und Papierausdrucke

- **Jahresberichte der Städtischen Realschule** zu Halle a.S. 1891/92 sowie
1982/93 [die Städt. Realschule wurde in unserem Gebäude gegründet und
existierte dort bis zu ihrer Umwandlung in eine Oberrealschule]

- A. Thaer „**Kennzeichen der Entartung einer Fläche zweiter Ordnung**“
Beilage des Jahresberichtes der städtischen Realschule zu Halle a.S. [A.
Thaer war erster Schuldirektor der städt. Realschule]

- Dr. G. Riehm „**Der Turnunterricht** in den unteren Klassen höherer
Lehranstalten“ (1889)

- „**Lehrplan in der Botanik** an der Städtischen Oberrealschule“ von

Oberlehrer K. Weise (1904) [die Oberrealschule befand sich bis 1908 in unserem Gebäude]
- „Das Schriftliche im **mathematischen und physikalischen Unterricht**“ von Prof. H. Rühlmann, Beilage zum Osterprogramm 1912 der Oberrealschule
- „Über die Behandlung einiger **mathematischer Kapitel im Unterricht**“ von Oberlehrer Oskar Apel, Beilage zum Osterprogramm 1903 der Städtischen Oberrealschule

249. Alt aussehende große **Holztruhe**

250. 5 Digitalisierte **Klassenfotos** von Karl May, Abiturient von Ostern 1928
[zur Verfügung gestellt vom Sohn gleichen Namens aus Nürnberg]

251. Alte **Malstaffelei** (aus den 50er Jahren)

252. „**Jüdische Familien in Wolfenbüttel – Spuren und Schicksale**“, Dokumentarisches Lesebuch von Jürgen Kumlehn, Appelhans Verlag, Braunschweig 2009, 480 S.
[Lebensgeschichte des jüdischen Schriftstellers Werner Ilberg, eines guten Bekannten von Ernst Ottwalt]

253. „**Die Fahne der Witwe Grasbach**“, Roman von Werner Ilberg, Mitteldeutscher Verlag Halle (Saale) 1976, 228 S.
[Roman entstand 1934 und wurde erstmals 1948 publiziert]

254. **Materialien von Tino Neubauer** (Schüler der POS-Weineck, CTS und CTG)
- diverse Agitprop-Materialien aus DDR-Zeit
- Kinderatemschutzmaske mit „Ausbildungsanleitung ... Individueller Atem- und Körperschutz (Zivilverteidigung)“ aus DDR-Zeit
- Handreichung zur sozialistischen Wehrerziehung
- Pionierkäppi, Pionierhalstuch
- Papplogo „Für Deutsch-Sowjetische Freundschaft“
- Schallplatte „FDJ Arbeiter- und Kampflieder“
- DDR-Dia-Serien zu diversen Themen (Psychologische Kriegführung, Wissen und Kämpfen, Bundeswehr, BRD-Imperialismus, Sowjetunion, Fahneneid, Sozialistische Armeen, Charakter des Krieges, Vaterland DDR)
- Schülerhefter „Russisch“ 1990/91
- Dietz-Geschichtskalender 1986
- „Unsere Fibel“ (1986)
- Atlas für die 6. bis 11. Klasse (Volk und Wissen 1987)
- Physik 8 (1990)
- Biologie 8 (1990)
- Physik 7 (1989)
- Chemie 7 (1976)
- Chemie 8 (1990)
- Technisches Zeichnen 7/8 (1989)
- Lehrbuch für den Literaturunterricht 8-10 (1974)
- Kurze russische Sprachlehrer (1988)
- Lernwortschatz Russisch (1984)

- Chemie in Übersichten (1986)
255. **VHS-Videokassette + 11 Camcorderkassetten** aus den Jahren 1998/99 von Frau Ebert übergeben.
Themen: 1. Skikurs, Klassenfahrt, Projekt Zivilcourage, Italienfahrt, Schülerdemo, Seminar Differenzierung, Lesezirkel, Theaterprojekt
256. „**Die alttertiären Säugetiere Mitteldeutschlands nach den Hallenser Grabungen im Geiseltal ...**“, Prof. Johannes Weigelt, Preussische Akademie der Wissenschaften Vorträge und Schriften Heft 12 1942, Verlag Walter de Gruyter & Co, 48 S. und 8 Tafeln
[Joh. Weigelt war Schüler des Stadtgymnasiums und ist Gründer des Geiseltalmuseums]
257. „**Kriegskinder – Kinder im Krieg**“, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., 234 S.
„Kinder – Opfer der Kriege bis/nach 1945“, Pädagogische Handreichungen
„Kindersoldaten – Um die Kindheit betrogen“, Pädagogische Handreichung
258. „**Englische Conversations-Grammatik zum Schul- und Privatunterricht**“, Heidelberg 1872, Julius Groos Verlag, 349 S.
259. „**Enjoy learning English**“, Book 1, Lisboa 1974 (port.)
260. „**Look laugh and learn to speak**“, Leningrad 1970 (russ.)
261. „**Der kleine Frieden im Großen Krieg**“, Michael Jürgs, Goldmann München 2005, 352 S.
[Die Geschichte einer Verbrüderung im I. WK an der Westfront und somit die Geschichte eines Denkmals, das von einer französischen und einer deutschen Schule initiiert wurde]
262. „**War against War**“, englische Ausgabe des deutschen Antikriegsbuches „Krieg dem Kriege“ von Ernst Friedrich aus dem Jahre 1924, Faksimile-Ausgabe von 2014, Bildunterschriften und Texte in Englisch und in Deutsch.
263. „**Die Erstbesteigung des Kilimandscharo**“ von Hans Meyer, Herausgegeben von Heinrich Pleticha, Edition Erdmann, Stuttgart 2001, 319 S.
[Hans Meyer war Abiturient in unserem Schulhaus]
264. „**Schlump - Geschichten und Abenteuer aus dem Leben des unbekanntem Musketiers Emil Schulz, genannt ‚Schlump‘, von ihm selbst erzählt**“, Kiepenheuer & Witsch, Köln 2014, Hans Herbert Grimm, 348 S.
[ungewöhnlicher Anti-Kriegsroman des I. Weltkrieges, geschrieben 1928 von einem Lehrer aus Altenburg und unter Pseudonym veröffentlicht]
265. **Fotografie** (A4-Format) mit Namensübersicht (Abiturienten der sprachlich und mathematischen Abteilung der Christian-Thomasius-Oberschule) vom März 1939

[übergeben von Herrn Klaus Meinhof, Abiturient des Jahres 1939]

266. **„Das Kind Muscha“**, Josef Müller, aus: Beiträge zum Widerstand 1933 – 1945, Berlin 1992, 28 S.

[der Sinto Josef Muscha Müller verbrachte seine Kindheit in der NS-Zeit in Halle; er beschreibt sein Leben in Nazideutschland, dann in der DDR und schließlich in Westberlin und der Bundesrepublik]

„Muscha“ dtv junior v. Anja Tuckermann Nov. 1998 239 S.

267. **„Auschwitz in den Augen der SS“**, Impress, Warszawa 1992

268. **„Das vergessene Lager – Eine Dokumentation zum Außenkommando des KZ Buchenwald in Halle/Saale 1944/45“**, 94 S., Hasenverlag Edition Zeit-Geschichte-(n) Band 3, 2. Aufl. 2012

269. **„Grabsteine erzählen“**, Nietlebener Heimatverein e. V. 2007, 20 S.

[über die Gräber von Erich Neuß und der Familie Schultze-Gallèra auf dem Granauer Friedhof in Nietleben]

270. **Landkarte „Halle und Umgebung“**, 1936?, Schwarz-Weiß-Druck

271. **„Album alter Ansichtskarten aus Halle a.d. Saale – Band II“**, limitierte Auflage, Halle 2014

[auf S. 50 eine Lithografie unseres Schulhauses mit einer falschen Beschriftung]

272. **„Hallesche Monatshefte – Kulturspiegel – für Halle und Saalkreis“**, Hefte 8 – 12 von 1960

[übergeben von Herrn Michaelis]

273. Projekt-CD und Stadtplan von Halle (Reprint, 1939) **„Ausländische Zwangsarbeiterinnen in Halle (Saale) 1939 – 1945“**, Heinrich-Böll-Stiftung

274. **„Die Hallesche Störung“**, Udo Grashoff, Hasenverlag Bd.1 2008

275. **Regionalgeschichtliche Publikationen**

[übergeben von Herrn Niestroj, Halle, dem wir hiermit herzlich dafür danken]

- Halle an der Saale – ein Erinnerungsbüchlein für Freunde und Fremde von Erich Neuß (Halle 1932)

- August Schulz – sein Leben und sein Werk (Leipzig 1922)

- Die Halloren v. Dr. phil. Freydank 1931

- Zeitschrift für Heimatforschung – Sonderheft mit Wolfgang Michaelis' „Nicht ganz vollständige Notizin zur Geschichte der Stadt Halle von Oktober 1949 bis Oktober 1990“

- Kreis von Halle Hefte v. 1930 und 1931 aus der Leihbücherei der Sprachheilschule

- Festzug 1000 Jahre Halle v. 1961

- Karl Völker Ausstellung im Moritzburgmuseum 1949

- Heimatquell Hefte 1 bis 5 von 1933

- Die Hallesche Straßenbahn v. 2013
- Rundes Chronik der Stadt Halle v. 1930
- Der Salzgraf von Halle von Bruno Garlepp (1894)
- Historische Kaufhäuser der Stadt Halle/Saale (2000)
- Stadtlexon – Fast alles über Halle (2008)
- Führer durch Halle, Saale (1913)
- Der Hallische Magnet – Johann Christian Reil (v. Ingeborg von Lips, 2009)
- Das alte Halle v. Fritz Stein (neu herausgegeben von Ralf Jacob 2003)
- Was man im alten Halle kochte v. Martin Schubert (Selbstverlag Schubert 2001)
- Der Sallaffe – Sagen aus Halle und Umgebung (1990)
- Das Hallische Salzkörbchen (zusammengestellt von Erich Neuß
- Halle im October 1806 – Neuauflage mit einer Geschichte des Infanterieregimentes Nr. 3, Halle 2006)
- Veit Stoß (Moritzburgmuseum, 1940)
- Hallorengeschichten – im Dialekt erzählt von Robert Moritz
- Halle an der Saale – ein Zeitdokument in Bildern 1945/46
- Halle alte Musenstadt (1994)
- Zwei an der Saale Halle und Neustadt (1979)
- Preußisch Halle – Thematischer Stadtführer
- Führer durch die Stadt Halle mit Stadtplan 1900
- Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Halle (nach der Ausgabe von 1788)
- Historische Villen der Stadt Halle/Saale
- Der historische Marktplatz der Stadt Halle
- 100 Jahre Gertraudenfriedhof in Halle
- Chronik über die tausendjährige Geschichte der Saaleschiffahrt(1991) und weitere

276. „**Technisches Taschenbuch – Formeln und Zahlentafeln** mit Anleitung zu ihrem Gebrauch“ (1947) sowie „**Schülkes Tafeln – Vierstellige Logarithmen, Funktions- und Zahlenwerte**“ (1965?)
[zur Verfügung gestellt von Fam. Bartels]

277. **Alte Schullehrbücher**

- [übergeben von Frau Berger, wofür wir uns herzlich bedanken]
- Chemie kurz und bündig, 1. Bd. Kieser/Herzog, 1949 Thüringer Volksverlag
 - Vierstellige logarithm. Und trigonom. Tafeln – Kleine Schulausgabe – von Dr. F.G. Gauß, Volk und Wissen, Leipzig 1946
 - Mathematik kurz und bündig, Kamprath/Förster, Leipzig 1908
 - Zahlentafeln für die Grundschule, Volk und Wissen, Berlin 1951
 - Vierstellige Logarithmen- und Zahlentafeln, Julius Klinkhardt-Verlag Leipzig, 1944
 - Rechnen, Messen, Konstruieren – 5. bis 7. Klasse, Volk und Wissen, Berlin 1959
 - Schülkes Tafeln, Vierstellige Logarithmen Funktions- und Zahlenwerte, Berlin/Leipzig 1951
 - Lehrbuch der Mathematik für die Grundschule, 6. bis 8. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin/Leipzig 1950
 - Lehrbuch der Physik, 6. u. 7. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin 1952

- Lehrbuch der Physik für die Grundschule, 6. bis 8. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin/Leipzig 1947
 - Lehrbuch der Biologie, 4. bis 8. u. 12. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin 1953
 - Botanik, 9. Schuljahr, Volk und Wissen Berlin/Leipzig, 1951
 - Zoologie, 10. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin/Leipzig 1950
 - Anthropologie, 11. Schuljahr, Volk und Wissen, Berlin 1952
 - Lehrbuch der Biologie I bis III, Volk und Wissen, Berlin/Leipzig, 1947 bzw. 1949
- und weitere Lehrbücher für die Fächer Deutsch und Musik

278. **Alte Schullehrbücher**

[übergeben von Frau H. (Herzlichen Dank dafür!)]

- Lehrbuch für den Geschichtsunterricht (Volk und Wissen 1952)
- Aufgabensammlung und Leitfaden der Geometrie 10. – 12. Schuljahr (Volk und Wissen 1946)
- Lehrbuch der Physik 1. Band und Band 2 Ausgabe A für Jugendschulen (Fock – Weber, Frankf. a.M 1943)
- Mathematisches Arbeits- und Lehrbuch Oberstufe Geometrie und Algebra 6. – 8. Kl. Ausgabe A für Jugendschulen (Otto Zoll, Vieweg & Sohn, Braunschweig 1942)
- Mathematisches Arbeits- und Lehrbuch Rechnen und Geometrie Unterstufe 1. und 2. Klasse (Otto Zoll, Vieweg & Sohn, Braunschweig 1939)
- Current English für Oberschulen für Jungen 1. u. 3. Teil, Wort-, Personen- und Sacherklärungen (von Velhagen und Klasing, Bielefeld und Leipzig, 1929/1940/1941)

279. Herr Michaelis aus Nietleben übergab uns u. a. folgende

regionalgeschichtliche Literatur:

- "Halle a.S.", Max Sauerland, Verlag von Klinkhardt & Biermann, Leipzig 1928, 216 S. mit 93 Abb.
- "Der Salzgraf von Halle - Ein Städtebild aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts", Armin Stein, Buchhandlung des Waisenhauses 1925, 270 S.
- "Halle in deutscher Kaiserzeit", Rolf Hünicken, Max Niemeyer Verlag, Buchdruckerei des Waisenhauses Halle 1941, 284 S. mit 16 Bildtafeln
- "Hallesche Geschichte - von Großeltern und Enkelkindern", Frank Czerwonn, Wartberg Verlag, Mitteldeutsche Zeitung 2004, 63 S.
- "Vivat, Crescat, Floreat!", Postkarten alter Hallescher Studentenverbindungen, Peter Pollande, fliegenkopf Verlag 2002, 118 S.
- "Wahrheit und Legende - 'Seeteufel' Felix Graf Luckner", Norbert von Frankenstein, DSV-Verlag Hamburg 1997

280. „**Audio-CD: seven years ... and much more**“, Aufnahmen der Schülerband der IGS vom Februar 2014

281. Sammlung von "**Landkarten**" aus den 1920er Jahre von Ortschaften und Städten Sachsens und Thürigens; auf Leinen geklebt
[übergeben von Frau Berger - besten Dank dafür]

282. Diverse "**Schullehrbücher**" der Chemie, Physik aus den 1950er Jahren, in der DDR herausgegeben
[übergeben von Frau Berger - besten Dank dafür]
283. Reihe "**Schriftsteller der Gegenwart**" mit Erläuterungen und Leseproben für die Schule aus den 1950er Jahren, in der DDR herausgegeben
[übergeben von Frau Berger - besten Dank dafür]
284. **Stenografisches Wörterbuch**, Walter Kaden 1957, Volk und Wissen Berlin
[übergeben von Frau Berger - besten Dank dafür]
285. Diverse Hefte der Reihe "**Wanderhefte**", Tourist Verlag Leipzig
[übergeben von Frau Berger - besten Dank dafür]
286. „**Meyers Großes Handlexikon A – Z**“, 22. Überarb. Aufl., Meyers Lexikonredaktion, Mannheim – Leipzig – Wien – Zürich 2003
[Der Sohn des Verlagsgründers, Hans Meyer, war Abiturient in unserem Schulhaus; diese Ausgabe ist die allerletzte Printausgabe, die es gegeben hat]
287. „**24 Kriminalgeschichten**“ aus dem Deutschunterricht der Kl. 8b, entstanden im Schuljahr 2014/15
[dem histor. Schularchiv übergeben von Frau Michalke – vielen Dank dafür dem betreuenden Lehrer und den jungen Autoren]
288. **Materialien der Lehrerweiterbildungsfahrt „Erinnerungsorte des I. Weltkrieges – Verdun“**
- Pädagogische Handreichungen des Volksbundes für Kriegsgräberfürsorge (z. B. Methodenbox friedenspolitischer Arbeit)
- „Geschichtliche Reise durch Verdun“, Edition Quest-France 2015
- Landkarten „Sites de la guerre 1914 – 1918 en meuse Adrennes, Marne, Meurthe-et-Moselle“ und „Meuse – Émotions et liberté en Lorraine“
- Erich Maria Remarque „Der Feind“, Erzählungen
- Biografie von Ernst Jünger
[Zur Verfügung gestellt von B. Budnik]
289. „**Reinhard Heydrich - Biographie**“, Robert Gerwarth, aus dem Engl., Pantheon 2011 München, 479 S.
290. „**Erlebt und Erlitten – Weg eines Gauleiters von München bis Moskau**“, Rudolf Jordan, Druffel-Verlag Leoni am Starnberger See, Freising 1971, 369 S.
[R. Jordan: *1902 +1988 München, NSDAP-Gauleiter von Halle-Merseburg und Magdeburg-Anhalt 1931 – 1937]
291. „**Halle wiederentdeckt – Historische Filmschätze von 1922 – 1975**“
filmwerte GmbH 2015, DVD
292. „**Wo kommen die Kinder her? Für Neun- bis Vierzehnjährige**“, R. Neubert, Greifenverlag 1955, 30 S.

[übergeben von Fr. Bartels]

293. **„Krieg – eine archäologische Spurensuche“**, Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte, 488 S.
[zur Verfügung gestellt von Herrn Budnik]
294. **„Die Tagebücher der Anne Frank“**, S. Fischer, aus dem Niederländischen, 1986 by Anne Frank Fonds Basel/Schweiz, 1988 Fischer-Verlag Frankfurt a.M., 792 S.
[mit Vergleich der Fassungen a, b und c; textkritische Gesamtausgabe]
295. **„Anne Frank – Gesamtausgabe“**
Tagebücher, Geschichte und Ereignisse aus dem Hinterhaus
Erzählungen
Briefe
Fotos und Dokumente
Taschenbuch S. Fischer by AFF Basel/Schweiz 2013, 810 S.
[+ Version d]
296. **„Eva Schloß – die Stiefschwester von Anne Frank“**, Audio-Feature ORF 2015, mp3-Datei
297. **„Mauerkrieger – Aktionen gegen die Mauer in West-Berlin 1989“**, Ole Giec/Frank Willmann (Hg.), Chr. Links Verlag Berlin 2014, 128 S.
[In diesem Buch geht es um Raik und Andreas Adam, Dirk Mecklenbeck, Heiko Bartsch, René Boche und Gundor Holesch – alles Schüler und Abgänger der POS Fritz Weineck]
298. **„Jahrbuch der hallischen Stadtgeschichte - 2015“**
299. **Phönix-TV-Sendung** vom 02.03.16 zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt mit einem Beitrag über die IGS, Mitschnitt der Sendung als DVD und 3gp-Datei
[7 historische Fotos wurden eingeblendet]
300. **Materialien der Studienfahrt 9. Jahrgang 2016 nach Krakau/Auschwitz**
301. Digitales biografisches Material zum Abiturienten des Stadtgymnasiums von 1913, **Werner Lueben**
[Zur Verfügung gestellt von Michael Viebig, Mitarbeiter der Gedenkstätte „Roter Ochse“ in Halle – wir danken dafür]
302. **Material von Frau A. Vogel** zu den Anfangsjahren der IGS
- Hausordnung der IGS Heide-Nord v. 6.2.1994 (mit Unterschrift von Herr Lamottke)
- 2 s/w-Fotos der III. POS „Adam Kuckhoff“ von 1988 (1.9. ?)
- „Fördern statt auslesen – Werbeslogan der Integrierten Gesamtschulen“ aus: Gymnasium in Sachsen-Anhalt 3/94 S. 17 – 20 mit Foto vom Schulleiter E. Redlich im Minizoo und Montessori-Räumlichkeiten
- „Hier rennt keiner mit rechtsradikalen Parolen durchs Schulhaus - In einer öden Schlafstadt vor den Toren Halles versuchen Lehrer, eine integrierte

Gesamtschule aufzubauen“ in „Aus Schule und Hochschule – Frankfurter Rundschau“ v. 24.11.1994

303. Kopien einer umfangreichen **Dokumentensammlung (Zeitungsartikel usw.) zur IGS in Heide-Nord**
[zur Verfügung gestellt von Frau A. Howald/Wunderlich - wir bedanken uns dafür]
304. **Medaille** „25 Jahre IGS“
[zur Verfügung gestellt von B. Budnik] 0,3 m
305. Heftchen „**Erinnerungen an die Stunde der Null der IGS**“]
Lehrer der Schule, die noch im aktiven Dienst sind, erinnern sich an den Gründungstag der Schule
306. **Abschlusszeitung** „Blöff – das Letzte“ des Abiturjahrgangs 1996 des Christian-Thomasius-Gymnasiums; Kopien von Zeugnissen der POS Weineck und der Thomasius-Schule und eine Originalessenmarke der OS „Fritz Weineck“
[übergeben von Kathrin Göritz]
307. **Bildmaterial** von Klassenfahrten aus den 90er Jahren (Heide-Nord)
[übergeben von Frau Huschka]
308. **T-Shirts** von Abiturientenjahrgängen
[übergeben von Herrn Paschkowski]
309. „**Gesichter von Halle – 248 Seiten über Hallenser, Halloren und Halunken**“, herausgegeben von H. Augstin und J. Quick, Mitteldeutsche Zeitung Halle 2015
[im Buch u. a. ein Porträt des Stadtführers W. Michaelis, der das historische Schularchiv der IGS in der Vergangenheit tatkräftig unterstützte]
310. „**Franz Fühmann: Das Judenauto – ein Zensurfall im DDR-Literaturbetrieb (mit MP3-CD)**“, Uwe Buckendahl, Peter Lang Edition, Frankfurt a. Main 2017, 695 S.; publ. In der Reihe „Beiträge zur Literatur und Literaturwissenschaft des 20. Und 21. Jahrhunderts“ Bd. 28
[Geschenk von Herrn Buckendahl an das historische Schularchiv der IGS.Halle Am Steintor]
311. „**Begegnungen – Spotkania – Auf den Spuren von Siegfried Lenz in den Masuren – ein Bildwörterbuch**“, WAGROS Polen Poznan 2017, Projekt eines deutsch-polnischen Schüleraustausches, 82 S.
[Geschenk von Frau Ewelt für das historische Schularchiv, für das wir uns sehr herzlich bedanken]
312. „**Schultze-Galléra – Heimatforscher für Halle und den Saalkreis – Werk und Leben**“, Rolf Diemann, Reihe: Lieskauer heimatliche Schriften Nr. 4, 136 S.

313. **252 S.**
„Stadtlexikon: Fast alles über Halle - von Alter Dessauer bis Zither Reinhold“, Herkules-Verlag 2008, 190 S.
314. **„Wanderführer: Halle und Umgebung“**, Mitteldeutscher Verlag 2005, 150 S.
315. **„Hallesches Jemähre - Heiteres und Nachdenkliches in Mundart“**, mdv präsent 2005, 79 S.
316. **„Dr neiste Schmus“**, hallesche Mundart, Heft 2, Mundartverein Halle e.V., 2000
317. **„Max unn Moritz uff hallsch“**, W. Busch/R. Rohse, mdv 2006
318. **„Paul Raabe: In Franckes Fußstapfen“**, Aufbaujahre in Halle an der Saale, Arche Verlag, 310 S.
319. **„Stadtpläne Halle mit Straßenverzeichnis“**, Verlag Rockstuhl
 a) 1895 – 1906 – 1920 (mit Umgebungskarte), 1. Auflage 2016
 b) 1927 – 1943 (Beilagen zum Halleschen Adressbuch 1927 und 1943), 1. Aufl. 2016
 [Eig. B. Budnik]
320. **„Topographie oder Häuser- und Strassen-Geschichte der Stadt Halle a.d. Saale – von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1914“**, Siegm. Baron von Schultze-Galléra, Verlag Rockstuhl Reprint 2018 (Original Verlag Hendrichs 1923), Zweiter Band – zweite Hälfte: Vorstädte und Stadterweiterungen Nördlicher Halbkreis → inkl. Abschnitt „Stadtgymnasium“
 [Eig. B. Budnik]
321. **„Jahrbuch für hallische Stadtgeschichte 2017“**, Verlag Janos Stekovics, 277 S.
322. CD **„Die Praetorius-Orgel der MLU Halle/Wittenberg“**, Label horchmal!
 Halle 2011
 [Hinter dem Label steckt unserer ehemalige Abiturient Michael Wünsche, der zur ersten Abiturientengeneration der IGS gehört]
323. **„Hallesches Adressbuch 1927“**, Reprint-Ausgabe Verlag Rockstuhl 2018, Verlag August Scherl Halle
 [Leihgabe B. Budnik]
324. **„Georg Carl Christian Riehm - Lebensbild, verfasst von seinem Bruder Hermann Riehm“**, herausgegeben von Ulrich Riehm und Irene Staeves, 2018
325. Ausdruck des handschriftlichen **Jahresberichts des Stadtgymnasiums von 1921/22**

aus: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung Berlin

326. Ausdruck **„Zur Geschichte des Kohleberbaues im Raum Halle“**, Fassung vom Mai 2001 von Dr. Ludwig Jahn
327. **„Der Göbelbrunnen – Ursprung, Zeitlauf, Turbulenzen“**, Halle, 1998, 40 S.
328. **„Chronik der Straßenbahn Halle (Saale)“**, VE Verkehrsbetriebe Halle 1982
329. **„Hallesche Chronik – 1200 Jahre“**, 83 S. BVB Verlagsgesellschaft 2006
330. **„Der Gertraudenfriedhof in Halle“**, Ingrid Schulze, Halle 1997
Gemeinnütziger Feuerbestattungsverein Halle
331. **„Halle an der Saale“**, Sachsenverlag Dresden 1955, 80 S.
332. **„Historische Bahnhofsbauten Sachsens, Preußens, Mecklenburgs und Thüringens“**, transpress Verlag Berlin, 255 S., Manfred Berger
333. **„Eine Stadt verändert ihr Gesicht – Halle an der Saale“**, Kudlek/Rettig, mdv 2013, 2. Aufl.
334. **„Das Giebichensteiner Dichterparadies“**, Erich Neuss, Gebauer Schwetschke 1947 (Frakturschrift)
335. Heftchen zur Halleschen Stadtgeschichte
- a) Von der Dölauer Heide bis Rothenburg – Sagen, Bräuche, Geschichten
 - b) Weihnachten 2007 – Weihnachtsgeschichten aus Halle, Lyrik eines Dresdners
 - c) Halle und die Hanse
 - d) Schifffahrt auf der Saale
 - e) Chronik über die 1000jährige Geschichte der Saaleschifffahrt
 - f) Sagen der Dölauer Heide
336. **„Die Baugeschichte des Roten Turms“** von Erich Neuss, Gebauer und Schwetschke, 1946
337. **„Todesstreifen“**, D. Mecklenbeck u. R. Adam Landeszentrale für politische Bildung 2018, Christoph Links Verlag, 95 S.
338. Materialsammlung **„Das Hallische Stadtbild“** von W. Michaelis (Kopiensammlung in Klemmmappe)
339. **„Neujahrsblätter – Entwicklungsgang der Stadt Halle a.d.S. vom Mittelalter bis zur Gegenwart“** v. G. Herzberg, Halle, 1891 – Kopie (mit Stempel Lehrer-Bibliothek der städt. Volksschulen Halle a.d.S.), 42 S.

340. **„Neujahrsblätter – Die Kämpfe in und bei der Stadt Halle a.d.S. am 17. Oktober 1907“**, Kopie s.o., 1907
341. **„Allerley Schlemmerey – Kochen wie im Mittelalter“**, Regionalia 16. Aufl. 2017, 125 S.
342. **„Schwein gehabt – Redewendungen des Mittelalters“**, Gerhard Wagner, Regionalia Verlag 2016, 32. Auflage, 128 S.
343. **„Halle so wie es war“**, Droste Düsseldorf, 1977, 93 S.
344. **„Das Alte Rathaus zu Halle (Saale)“**, MDV 2008, 268 S.
345. **„Saale, Salz und Siedlungsorte“**, Hefte 1 – 3, Geschichten Hallescher Stadtteile und eingemeindeter Ortschaften, v. Manfred Orlick und Manfred Jäntsche, Halle 2006
346. **„Halle an der Saale“**, 1968 und 1974, 3 Hefte
347. **„Halle bewegt“**, Karin Scherf, Geschichten aus der Geschichte, Heft 5
348. **„Franckesche Stiftungen – 1916 – 1946“**, von Karl Aley, Vom Waisenknaben zum Waisenvater, mdv 1991, 181 S.
349. **„Aufruhr, Zwietracht und Gewalt – Konfliktlagen in der hallischen Stadtgesellschaft vom Mittelalter bis zur Neuzeit“**, mdv 2006, Werner Freitag/Michael Ruprecht (Hg.), 184 S.
350. **„Die Erinnerungen der Sieglinde Hensel aus Radewell“**, Hans-Jürgen Krisch (Hg.), Verlag. Krisch Halle 2012, 146 S.
351. **„Ein Justizmord in Halle – Aufstieg und Fall des Hans von Schönitz“**, Christina Seidel u. Kurt Wunsch, Richter Verlag Halle 2000, 268 S.
352. **„Universitätsgelehrte in den Straßen von Halle“**, Ingrid Kühn, Halle 1994, 80 S.
353. **„Halle in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus“**, Hans-Walter Schmuhl, mdv 2007, 240 S.
354. **„Der Stadtgottesacker in Halle (Saale)“**, Anja A. Tietz, fliegenkopf 2003, 128 S.
355. **„Auf leninistischem Kurs – Geschichte der KPD-Bezirksorganisation Halle-Merseburg bis 1933“**, Leidigkeit/Hermann, DEWAG Halle, 1979, 462 S.
356. **„Hallesches Adressbuch von 1943“**, Reprint-Ausgabe des Rockstuhl-Verlages 2018
[Leihgabe von B. Budnik]

*Das Team „Spurensuche“ bedankt sich bei denjenigen, die durch
Leihgaben, Schenkungen oder durch Unterstützung bei der
Finanzierung des Ankaufs historischer Materialien die Schule unterstützt
haben.*